

VORGANG EINGESCANNT

04-04-12. Sdi. / MR



Bundeskriminalamt

BAO TRIO

2 BJs 162/11-2
ST 14 – 140006/11

Asservate
Objekt 6

DVD

Bundeskriminalamt
53338 Meckenheim

Türkisches GK
München

Asservaten-Nr:

6.1-6.1.1.1

Bundeskriminalamt
ST 14 - 140006/11
GBA 2 BJs 162/11-2
BAO TRIO

Meckenheim, 25.11.2011
22343

Betreff

Ermittlungsverfahren gegen

1. Beate ZSCHÄPE,
2. Holger GERLACH,
3. Andre EMINGER,
4. Ralf WOHLLEBEN,
5. Max-Florian BURKHARDT

wegen des Verdachts der Bildung oder Unterstützung einer terroristischen Vereinigung gemäß § 129a Abs. 1 Nr. 1 StGB u.a.

(Ermordung von acht türkischen und einem griechischen Staatsangehörigen sowie Ermordung der Polizeibeamtin Michele Kiesewetter; Vereinigung „Nationalsozialistischer Untergrund“ - NSU)

hier:

Stand der Bearbeitung der bisher postalisch eingegangenen DVD des „Nationalsozialistischen Untergrunds (NSU)“

Nach derzeitigem Kenntnisstand gingen insgesamt neun DVD des „Nationalsozialistischen Untergrund (NSU) bei verschiedenen Empfängern in der Bundesrepublik ein.

Im Einzelnen handelt es sich um folgende Postsendungen:

1. Asservatenkomplex 3

Adressat

PDS Geschäftsstelle Halle
Ernst-Haeckel-Weg 5
6122 Halle (Saale)

Feststellung des Eingangs

07.11.2011

Absender

Ohne

Poststempel/Briefzentrum

Briefzentrum 4 06.11.2011
(Leipzig-Schkeuditz)

Veranlasste Maßnahmen / Untersuchungen

Spurensuche ZD

KTU

Verbleib

KT

2. **Asservatenkomplex 6**

Adressat

Konsulate – Türkisches Generalkonsulat

Menzinger Str. 3

80638 München

Feststellung des Eingangs

15.11.2011

Absender

Ohne

Poststempel/Briefzentrum

Briefzentrum 4 06.11.2011

(Leipzig-Schkeuditz)

Veranlasste Maßnahmen / Untersuchungen

Sicherstellung durch KDD München

Übersendung an BAO TRIO, Abschnitt BY

Übersendung an BAO TRIO, Meckenheim (Eingang 25.11.11)

Daktyloskopische, DNA-Suche, KTU

Verbleib

Nach Übersendung 26.11.11 KT

3. **Asservatenkomplex 7**

Adressat

TeleVision Zwickau GmbH

August-Horch-Str. 16a

08141 Reinsdorf

Feststellung des Eingangs

07. oder 08.11.2011

Absender

Ohne

Poststempel/Briefzentrum

Briefzentrum 4 06.11.2011

(Leipzig-Schkeuditz)

Veranlasste Maßnahmen / Untersuchungen

FA-Suche ZD

KTU

Verbleib
KT

4. **Asservatenkomplex 8**

Adressat
Westdeutsche Allgemeine Zeitung
Reinhardtstr. 27
10117 Berlin

Feststellung des Eingangs
09. oder 10.11.2011

Absender
Ohne

Poststempel/Briefzentrum
Nicht ersichtlich

Veranlasste Maßnahmen / Untersuchungen
KT-Antrag gestellt am 21.11.2011

Verbleib
KT

5. **Asservatenkomplex 9**

Adressat
Axel Springer Verlag
Charlottenstrasse 7
06108 Halle

Feststellung des Eingangs
05. bis 07.11.2011
Geöffnet 09.11.2011

Absender
Nicht mehr feststellbar

Poststempel/Briefzentrum
Umschlag nicht mehr vorhanden, von Zeitung bereits am 10.11.2011 entsorgt.

Veranlasste Maßnahmen / Untersuchungen
KT-Antrag gestellt am 22.11.11
Transport per Kurier zu ZD/KT am 23.11.11

Verbleib
KT

6. Asservatenkomplex 12

Adressat

(Lt. Feststellung im Internet, da Beschreibung der Adresse nicht vorliegt)

Ali-Pasa-Moschee
Türkisch-Islamischer Kulturverein e.V.
Hamburger Strasse 199
22083 Hamburg (Barmbek-Süd)

Feststellung des Eingangs

10.11.2011

Zu Absender, Poststempel/Briefzentrum sowie veranlassten Untersuchungen kann derzeit keine Aussage getroffen werden, da sich das Asservat nach Anforderung durch BAO TRIO, ZE UA Asservatenauswertung, bei BAO Focus, HH, noch im Zulauf befindet.

7. Asservatenkomplex 15

Adressat

Nürnberger Nachrichten
Blumenstr. 16 – 18
Nürnberg

Feststellung des Eingangs

09.11.2011

Zu Absender sowie Poststempel/Briefzentrum können keine Aussagen getroffen werden, da der Umschlag zu dieser Sendung durch die Zeitungsredaktion bereits entsorgt und nicht mehr aufgefunden wurde.

Veranlasste Maßnahmen / Untersuchungen

KT-Antrag gestellt am 21.11.11

Verbleib

KT

8. Asservatenkomplex 17

Adressat

PDS Kreisverband Riesa-Großenhain
Rest der Anschrift überklebt mit:
Sdg nachadressiert wg. unkorrekter Ansch
bitte Abs. verständigen!
Deutsche Post / B,
ermittelte Anschrift Dresdner Str. 7
01558 Großenhain

Zum Zeitpunkt des Eingangs und einem eventuellen Absender liegen hier noch keine Informationen vor.

Poststempel/Briefzentrum

ma 061111-21
Briefzentrum 04
(Leipzig-Schkeuditz)

Veranlasste Maßnahmen / Untersuchungen
Untersuchungen ZD / KT

Verbleib
KT / ZD

9. Asservatenkomplex 18

Adressat
Kommunistische Arbeiterzeitung (KAZ)
Reichstrasse 8
90408 Nürnberg

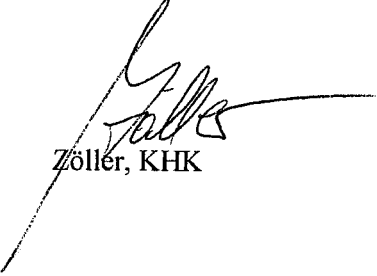
Feststellung des Eingangs
12.11.2011
(Zustellung zw. 09. und 12.11.2011)

Zu Absender sowie Poststempel/Briefzentrum können keine Aussagen getroffen werden, da der zugehörige Briefumschlag beim Empfänger nicht mehr auffindbar ist.

Die Übersendung des Asservates an BAO TRIO durch den RegEA BY, Nürnberg, wurde beauftragt.

Das Asservat befindet sich derzeit im Zulauf.

Soweit Umschläge noch vorhanden sind und sie im Original oder als Foto in Augenschein genommen werden konnten, wurde festgestellt, dass die Empfängerangabe nicht handschriftlich sondern vermutlich per Drucker aufgebracht wurden.



Zöllner, KHK



BUNDESKRIMINALAMT
ZD 31 – 357/11
BAO Trio

Wiesbaden, 18.11.11
Sb: Dittmann, KHK
☎ 13454

Ermittlungssache gegen, wegen
Beate ZSCHÄPE, Holger GERLACH und Andre EMINGER wegen des Verdachts der
Bildung oder Unterstützung einer terroristischen Vereinigung gem. § 129a Abs. 1 Nr. 1 StGB
u.a.

Sachbearbeitende Dienststelle
BKA Meckenheim, ST 14

Aktenzeichen
140006/11

Zuständige Staatsanwaltschaft
GBA Karlsruhe

Aktenzeichen
2 BJS 162/11-2

Unter-Asservatenverzeichnis vom 18.11.2011

Asservatennummer	Menge	Bezeichnung der Gegenstände	Bemerkungen
6.1		Briefumschlag weiß DIN C5 ohne Sichtfenster, frankiert mit Briefmarke 145ct „1100 Jahre Limburg a.d. Lahn“, Poststempel: „ma 061111-21, Briefzentrum 04“, adressiert an: Television Zwickau GmbH, August Horch Str 16a, 08141 Reinsdorf und 1 DVD in Hülle	
6.1.1	1	DIN C5 Briefumschlag, weiß	
6.1.1.0	1	Briefmarke	
6.1.1.1	1	DVD Hülle	
6.1.1.1.1	1	DVD	
7.1		Briefumschlag weiß DIN C5 ohne Sichtfenster in zwei Teilen, frankiert mit Briefmarke 145ct „1100 Jahre Limburg a.d. Lahn“, Poststempel: „ma 061111-21, Briefzentrum 04“, adressiert an: PDS Kreisverband Riesa-Großenhain, Rest der Anschrift überklebt mit Aufkleber „Sdg nachadressiert wg Unkorrekter Ansch Bitte Abs. verständigen! Deutsche Post / B, ermittelte Anschrift Dresdner Str. 7, 01558 Großenhain“ und 1 DVD in Hülle	
7.1.1	1	DIN C5 Briefumschlag, weiß	
7.1.1.0	1	Briefmarke	
7.1.1.1	1	DVD Hülle	
7.1.1.1.1	1	DVD	
2.12.439	1	Briefumschlag weiß DIN C5 ohne Sichtfenster, frankiert mit Briefmarke 145ct „1100 Jahre Limburg a.d. Lahn“, adressiert an: TAZ, Verlags- und Vertriebs GmbH, Rudi-Dutschke-Str. 25, 10969 Berlin, Inhalt 1 DVD, Aufdruck „Frühling, Nationalsozialistischer Untergrund NSU DVD1“ in gelber Kunststoffhülle	

2.12.439.1	1	DIN C5 Briefumschlag, weiß	
2.12.439.1.0	1	Briefmarke	
2.12.439.1.1	1	DVD Hülle	
2.12.439.1.1.1	1	DVD	
2.12.440	1	Teile von Briefumschlag weiß DIN C5 ohne Sichtfenster, Adresse nicht erkennbar, Inhalt 1 DVD, Aufdruck „Frühling, Nationalsozialistischer Untergrund NSU DVD1“ in orangener Kunststoffhülle	
2.12.440.1	1	DIN C5 Briefumschlag, weiß ohne Briefmarke	
2.12.440.1.1	1	DVD Hülle	
2.12.440.1.1.1	1	DVD	
2.12.441	1	Briefumschlag weiß DIN C5 ohne Sichtfenster, frankiert mit Briefmarke 145ct „1100 Jahre Limburg a.d. Lahn“, adressiert an: N24 GmbH, Marlene Dietrich Platz 5, 10785 Berlin, Inhalt 1 DVD, Aufdruck „Frühling, Nationalsozialistischer Untergrund NSU DVD1“ in blauer Kunststoffhülle	
2.12.441.1	1	DIN C5 Briefumschlag, weiß	
2.12.441.1.0	1	Briefmarke	
2.12.441.1.1	1	DVD Hülle	
2.12.441.1.1.1	1	DVD	
2.12.442	1	Briefumschlag weiß DIN C5 ohne Sichtfenster, frankiert mit Briefmarke 145ct „1100 Jahre Limburg a.d. Lahn“, adressiert an: PHOENIX Solutions-Mediaconsulting, Krafftgasse 2A, 79379 Müllheim, Baden, Inhalt 1 DVD, Aufdruck „Frühling, Nationalsozialistischer Untergrund NSU DVD1“ in orangener Kunststoffhülle	
2.12.442.1	1	DIN C5 Briefumschlag, weiß	
2.12.442.1.0	1	Briefmarke	
2.12.442.1.1	1	DVD Hülle	
2.12.442.1.1.1	1	DVD	
2.12.443	1	Briefumschlag weiß DIN C5 ohne Sichtfenster, frankiert mit Briefmarke 145ct „1100 Jahre Limburg a.d. Lahn“, adressiert an: Botschaft der Republik Türkei, Heerstr. 21, 14052 Berlin, Inhalt 1 DVD, Aufdruck „Frühling, Nationalsozialistischer Untergrund NSU DVD1“ in orangener Kunststoffhülle	
2.12.443.1	1	DIN C5 Briefumschlag, weiß	
2.12.443.1.0	1	Briefmarke	
2.12.443.1.1	1	DVD Hülle	
2.12.443.1.1.1	1	DVD	
2.12.444	1	Briefumschlag weiß DIN C5 ohne Sichtfenster,	

		frankiert mit Briefmarke 145ct „1100 Jahre Limburg a.d. Lahn“, adressiert an: ARD.ZDF medienakademie, Wallenstein Str. 121, 90431 Nürnberg, Mittelfr. Inhalt 1 DVD, Aufdruck „Frühling, Nationalsozialistischer Untergrund NSU DVD1“ in orangener Kunststoffhülle	
2.12.444.1	1	DIN C5 Briefumschlag, weiß	
2.12.444.1.0	1	Briefmarke	
2.12.444.1.1	1	DVD Hülle	
2.12.444.1.1.1	1	DVD	
2.12.445	1	Briefumschlag weiß DIN C5 ohne Sichtfenster, frankiert mit Briefmarke 145ct „1100 Jahre Limburg a.d. Lahn“, adressiert an: Türkisch-Islamische Union der Anstalt für Religion e.V., Subbelrather Str. 17, 50823 Köln, Inhalt 1 DVD, Aufdruck „Frühling, Nationalsozialistischer Untergrund NSU DVD1“ in transparenter Kunststoffhülle	
2.12.445.1	1	DIN C5 Briefumschlag, weiß	
2.12.445.1.0	1	Briefmarke	
2.12.445.1.1	1	DVD Hülle	
2.12.445.1.1.1	1	DVD	
2.12.446	1	Briefumschlag weiß DIN C5 ohne Sichtfenster, frankiert mit Briefmarke 145ct „1100 Jahre Limburg a.d. Lahn“, adressiert an: DIE REPUBLIKANER, Landesverband Bayern, Peterhofstr. 15, 86438 Kissingen, Inhalt 1 DVD, Aufdruck „Frühling, Nationalsozialistischer Untergrund NSU DVD1“ in transparenter Kunststoffhülle	
2.12.446.1	1	DIN C5 Briefumschlag, weiß	
2.12.446.1.0	1	Briefmarke	
2.12.446.1.1	1	DVD Hülle	
2.12.446.1.1.1	1	DVD	
2.12.447	1	Briefumschlag weiß DIN C5 ohne Sichtfenster, frankiert mit Briefmarke 145ct „1100 Jahre Limburg a.d. Lahn“, adressiert an: Türkischer Kulturverein, Georg-Wilhelm-Str. 104C, 21107 Hamburg, ohne Inhalt	
2.12.447.1	1	DIN C5 Briefumschlag, weiß	
2.12.447.1.0	1	Briefmarke	
2.12.448	1	Briefumschlag weiß DIN C5 ohne Sichtfenster, frankiert mit Briefmarke 145ct „1100 Jahre Limburg a.d. Lahn“, adressiert an: paperoni DIVA MEDIEN MARKETING GmbH Verlageleitung, Kölnische Str. 22, 34117 Kassel, Hess., Inhalt 1 DVD, Aufdruck „Frühling,	

		Nationalsozialistischer Untergrund NSU DVD1“ in gelber Kunststoffhülle	
2.12.448.1	1	DIN C5 Briefumschlag, weiß	
2.12.448.1.0	1	Briefmarke	
2.12.448.1.1	1	DVD Hülle	
2.12.448.1.1.1	1	DVD	
2.12.449	1	Briefumschlag weiß DIN C5 ohne Sichtfenster, frankiert mit Briefmarke 145ct „1100 Jahre Limburg a.d. Lahn“, adressiert an: ARD-Hauptstadtstudio Berlin, Wilhelmstr. 67A, 10117 Berlin, Inhalt 1 DVD, Aufdruck „Frühling, Nationalsozialistischer Untergrund NSU DVD1“ in orangener Kunststoffhülle	
2.12.449.1	1	DIN C5 Briefumschlag, weiß	
2.12.449.1.0	1	Briefmarke	
2.12.449.1.1	1	DVD Hülle	
2.12.449.1.1.1	1	DVD	
2.12.450	1	Briefumschlag weiß DIN C5 ohne Sichtfenster, ohne Briefmarke, adressiert an: Nachrichtenagentur Presse 24 aktuelle Nachrichten, Werner-Str. 3, 46049 Oberhausen, Rheinl Inhalt 1 DVD, Aufdruck „Frühling, Nationalsozialistischer Untergrund NSU DVD1“ in gelber Kunststoffhülle	
2.12.450.1	1	DIN C5 Briefumschlag, weiß, ohne Briefmarke	
2.12.450.1.1	1	DVD Hülle	
2.12.450.1.1.1	1	DVD	
2.12.451	1	Briefumschlag weiß DIN C5 ohne Sichtfenster, frankiert mit Briefmarke 145ct „1100 Jahre Limburg a.d. Lahn“, adressiert an: Republikaner Landesverband Baden- Württemberg, Pelargusstr. 1, 70180 Stuttgart, Inhalt 1 DVD, Aufdruck „Frühling, Nationalsozialistischer Untergrund NSU DVD1“ in transparente Kunststoffhülle	
2.12.451.1	1	DIN C5 Briefumschlag, weiß	
2.12.451.1.0	1	Briefmarke	
2.12.451.1.1	1	DVD Hülle	
2.12.451.1.1.1	1	DVD	
2.12.452	1	Briefumschlag weiß DIN C5 ohne Sichtfenster, frankiert mit Briefmarke 145ct „1100 Jahre Limburg a.d. Lahn“, adressiert an: Axel Springer AG Bild Frankfurt, Grüneburgweg 2, 60322 Frankfurt, Inhalt 1 DVD, Aufdruck „Frühling, Nationalsozialistischer Untergrund NSU DVD1“ in orangener Kunststoffhülle	
2.12.452.1	1	DIN C5 Briefumschlag, weiß	

2.12.452.1.0	1	Briefmarke	
2.12.452.1.1	1	DVD Hülle	
2.12.452.1.1.1	1	DVD	
2.12.453	1	Briefumschlag weiß DIN C5 ohne Sichtfenster, frankiert mit Briefmarke 145ct „1100 Jahre Limburg a.d. Lahn“, adressiert an: Türkischer Kulturverein Türko Kagl e.V., Schwetzingen Str. 28, 68156 Mannheim, Inhalt 1 DVD, Aufdruck „Frühling, Nationalsozialistischer Untergrund NSU DVD1“ in gelber Kunststoffhülle	
2.12.453.1	1	DIN C5 Briefumschlag, weiß	
2.12.453.1.0	1	Briefmarke	
2.12.453.1.1	1	DVD Hülle	
2.12.453.1.1.1	1	DVD	
2.12.454	1	Briefumschlag weiß DIN C5 ohne Sichtfenster, frankiert mit Briefmarke 145ct „1100 Jahre Limburg a.d. Lahn“, adressiert an (nur teilweise lesbar: „...slamischer Kulturverein e.V., ...lerstr. 21A, ...tadt, Donau“ Inhalt 1 DVD, Aufdruck „Frühling, Nationalsozialistischer Untergrund NSU DVD1“ in gelber Kunststoffhülle	
2.12.454.1	1	DIN C5 Briefumschlag, weiß	
2.12.454.1.0	1	Briefmarke	
2.12.454.1.1	1	DVD Hülle	
2.12.454.1.1.1	1	DVD	
2.12.455	1	Briefumschlag weiß DIN C5 ohne Sichtfenster, frankiert mit Briefmarke 145ct „1100 Jahre Limburg a.d. Lahn“, adressiert an: MDR Deutsches Fernsehballer GmbH, Masurenallee 8-14, 14057 Berlin, Inhalt 1 DVD, Aufdruck „Frühling, Nationalsozialistischer Untergrund NSU DVD1“ in orangener Kunststoffhülle	
2.12.455.1	1	DIN C5 Briefumschlag, weiß	
2.12.455.1.0	1	Briefmarke	
2.12.455.1.1	1	DVD Hülle	
2.12.455.1.1.1	1	DVD	
2.12.456	1	Briefumschlag weiß DIN C5 ohne Sichtfenster, frankiert mit Briefmarke 145ct „1100 Jahre Limburg a.d. Lahn“, adressiert an: RTL Television GmbH, Aachener Str. 1036, 50858 Köln, Inhalt 1 DVD, Aufdruck „Frühling, Nationalsozialistischer Untergrund NSU DVD1“ in gelber Kunststoffhülle	
2.12.456.1	1	DIN C5 Briefumschlag, weiß, ohne Briefmarke	
2.12.456.1.1	1	DVD Hülle	

2.12.456.1.1.1	1	DVD	
2.12.457	1	Briefumschlag weiß DIN C5 ohne Sichtfenster, frankiert mit Briefmarke 145ct „1100 Jahre Limburg a.d. Lahn“, adressiert an: Konsulate – Türkischer Islamischer Kulturverein e.V., Partensteiner Str. 16, 97816 Lohr am Main, Inhalt 1 DVD, Aufdruck „Frühling, Nationalsozialistischer Untergrund NSU DVD1“ in orangener Kunststoffhülle	
2.12.457.1	1	DIN C5 Briefumschlag, weiß	
2.12.457.1.0	1	Briefmarke	
2.12.457.1.1	1	DVD Hülle	Hülle vom Umschlag getrennt
2.12.457.1.1.1	1	DVD	
2.12.458	1	Briefumschlag weiß DIN C5 ohne Sichtfenster, frankiert mit Briefmarke 145ct „1100 Jahre Limburg a.d. Lahn“, adressiert an: Frankfurter Allgemeine Zeitung, Lanzelhohl 6, 55128 Mainz a. Rhein, Inhalt 1 DVD, Aufdruck „Frühling, Nationalsozialistischer Untergrund NSU DVD1“ in orangener Kunststoffhülle	
2.12.458.1	1	DIN C5 Briefumschlag, weiß	
2.12.458.1.0	1	Briefmarke	
2.12.458.1.1	1	DVD Hülle	
2.12.458.1.1.1	1	DVD	
2.12.459	1	Briefumschlag weiß DIN C5 ohne Sichtfenster, frankiert mit Briefmarke 145ct „1100 Jahre Limburg a.d. Lahn“, adressiert an: Islamisches Zentrum Kassel e.V., Erzbergerstr. 11, 34117 Kassel, Hess., Inhalt 1 DVD, Aufdruck „Frühling, Nationalsozialistischer Untergrund NSU DVD1“ in orangener Kunststoffhülle	
2.12.459.1	1	DIN C5 Briefumschlag, weiß	
2.12.459.1.0	1	Briefmarke	
2.12.459.1.1	1	DVD Hülle	
2.12.459.1.1.1	1	DVD	
2.12.460	1	Briefumschlag weiß DIN C5 ohne Sichtfenster, frankiert mit Briefmarke 145ct „1100 Jahre Limburg a.d. Lahn“, adressiert an: Islamische Bestattungen – ARIV Bestattungsinstitut Islam, Böckmannstr. 18, 20099 Hamburg, Inhalt 1 DVD, Aufdruck „Frühling, Nationalsozialistischer Untergrund NSU DVD1“ in orangener Kunststoffhülle	
2.12.460.1	1	DIN C5 Briefumschlag, weiß	
2.12.460.1.0	1	Briefmarke	
2.12.460.1.1	1	DVD Hülle	

2.12.460.1.1.1	1	DVD	
2.12.461	1	Briefumschlag weiß DIN C5 ohne Sichtfenster, frankiert mit Briefmarke 145ct „1100 Jahre Limburg a.d. Lahn“, adressiert an: NPD Bürgerbüro MdL Peter Klose, Stiftstr. 5, 8056 Zwickau, Inhalt 1 DVD, Aufdruck „Frühling, Nationalsozialistischer Untergrund NSU DVD1“ in Kunststoffhülle	
2.12.461.1	1	DIN C5 Briefumschlag, weiß	
2.12.461.1.0	1	Briefmarke	
2.12.461.1.1	1	DVD Hülle	
2.12.461.1.1	1	DVD	
2.12.462	1	Briefumschlag weiß DIN C5 ohne Sichtfenster, frankiert mit Briefmarke 145ct „1100 Jahre Limburg a.d. Lahn“, adressiert an: NPD Parteibüro, Otto-Spielmann-Str. 65, 38820 Halberstadt, Inhalt 1 DVD, Aufdruck „Frühling, Nationalsozialistischer Untergrund NSU DVD1“ in Kunststoffhülle	
2.12.462.1	1	DIN C5 Briefumschlag, weiß	
2.12.462.1.0	1	Briefmarke	
2.12.462.1.1	1	DVD Hülle	
2.12.462.1.1.1	1	DVD	
2.12.463	1	Briefumschlag weiß DIN C5 ohne Sichtfenster, ohne Briefmarke, adressiert an: Konsulate – Türkisches Generalkonsulat, Regensburger Str. 69, 90478 Nürnberg, Mittelfr., Inhalt 1 DVD, Aufdruck „Frühling, Nationalsozialistischer Untergrund NSU DVD1“ in Kunststoffhülle	
2.12.463.1	1	DIN C5 Briefumschlag, weiß, ohne Briefmarke	
2.12.463.1.1	1	DVD Hülle	
2.12.463.1.1.1	1	DVD	
2.12.464	1	Briefumschlag weiß DIN C5 ohne Sichtfenster, frankiert mit Briefmarke 145ct „1100 Jahre Limburg a.d. Lahn“, adressiert an: DFA Deutsche Nachrichtenagentur, Dagobertstr. 20B, 55116 Maint a. Rhein, Inhalt 1 DVD, Aufdruck „Frühling, Nationalsozialistischer Untergrund NSU DVD1“ in orangener Kunststoffhülle	
2.12.464.1	1	DIN C5 Briefumschlag, weiß	
2.12.464.1.0	1	Briefmarke	
2.12.464.1.1	1	DVD Hülle	
2.12.464.1.1.1	1	DVD	
2.12.465	1	Briefumschlag weiß DIN C5 ohne Sichtfenster, frankiert mit Briefmarke 145ct „1100 Jahre	

		Limburg a.d. Lahn“, adressiert an: Özdemer Recep. Türkischer Kulturverein, Spitalstr. 7, 91555 Feuchtwangen, Inhalt 1 DVD, Aufdruck „Frühling, Nationalsozialistischer Untergrund NSU DVD1“ in orangener Kunststoffhülle	
2.12.465.1	1	DIN C5 Briefumschlag, weiß	
2.12.465.1.0	1	Briefmarke	
2.12.465.1.1	1	DVD Hülle	
2.12.465.1.1.1	1	DVD	
2.12.466	1	Briefumschlag weiß DIN C5 ohne Sichtfenster, frankiert mit Briefmarke 145ct „1100 Jahre Limburg a.d. Lahn“, adressiert an: DFA Deutsche Nachrichtenagentur, Nordplatz 6, 4105 Leipzig, Inhalt 1 DVD, Aufdruck „Frühling, Nationalsozialistischer Untergrund NSU DVD1“ in grüner Kunststoffhülle	
2.12.466.1	1	DIN C5 Briefumschlag, weiß	
2.12.466.1.0	1	Briefmarke	
2.12.466.1.1	1	DVD Hülle	
2.12.466.1.1.1	1	DVD	
2.12.467	1	Briefumschlag weiß DIN C5 ohne Sichtfenster, ohne Briefmarke, adressiert an: dpa Deutsche Presse Agentur GmbH, Friedrich-Ebert-Str. 48, 34117 Kassel, Hess., ohne Inhalt	
2.12.467.1	1	DIN C5 Briefumschlag, weiß	
2.12.468	1	Briefumschlag weiß DIN C5 ohne Sichtfenster, frankiert mit Briefmarke 145ct „1100 Jahre Limburg a.d. Lahn“, adressiert an: Die Linke Landesverband Berlin, Weydingerstr. 14, 10178 Berlin, Inhalt 1 DVD, Aufdruck „Frühling, Nationalsozialistischer Untergrund NSU DVD1“ in transparente Kunststoffhülle	
2.12.468.1	1	DIN C5 Briefumschlag, weiß	
2.12.468.1.0	1	Briefmarke	
2.12.468.1.1	1	DVD Hülle	
2.12.468.1.1.1	1	DVD	
2.12.469	1	Briefumschlag weiß DIN C5 ohne Sichtfenster, ohne Briefmarke 145ct „1100 Jahre Limburg a.d. Lahn“, adressiert an: RTL Franken Live TV, Südwestpark 73, 90449 Nürnberg, Mittelfr., Inhalt 1 DVD, Aufdruck „Frühling, Nationalsozialistischer Untergrund NSU DVD1“ in gelber Kunststoffhülle	
2.12.469	1	DIN C5 Briefumschlag, weiß, ohne Briefmarke	
2.12.469	1	DVD Hülle	

2.12.469	1	DVD	
2.12.470	1	Briefumschlag weiß DIN C5 ohne Sichtfenster, frankiert mit Briefmarke 145ct „1100 Jahre Limburg a.d. Lahn“, adressiert an: PDS Kreisvorstand Zwickau-Zwickau Land, Leipziger Str. 14, 8056 Zwickau, Inhalt 2 DVD, Aufdruck „Frühling, Nationalsozialistischer Untergrund NSU DVD1“ in gelber Kunststoffhülle	
2.12.470.1	1	DIN C5 Briefumschlag, weiß	
2.12.470.1.0	1	Briefmarke	
2.12.470.1.1	1	DVD Hülle	
2.12.470.1.1.1	1	DVD	
2.12.470.1.2	1	DVD Hülle	
2.12.470.1.2.1	1	DVD	
2.12.471	1	Briefumschlag weiß DIN C5 ohne Sichtfenster, frankiert mit Briefmarke 145ct „1100 Jahre Limburg a.d. Lahn“, adressiert an: Diyanet Türkischer Islamischer Kulturverein, Kornstr. 571, 28201 Bremen, Inhalt 1 DVD, Aufdruck „Frühling, Nationalsozialistischer Untergrund NSU DVD1“ in gelber Kunststoffhülle	
2.12.471.1	1	DIN C5 Briefumschlag, weiß	
2.12.471.1.0	1	Briefmarke	
2.12.471.1.1	1	DVD Hülle	
2.12.471.1.1.1	1	DVD	
2.12.472	1	Briefumschlag weiß DIN C5 ohne Sichtfenster, frankiert mit Briefmarke 145ct „1100 Jahre Limburg a.d. Lahn“, adressiert an: Ahmadiyya-Muslim-Jamaat e.V., Genfer Str. 11, 60437 Frankfurt am Main, Inhalt 1 DVD, Aufdruck „Frühling, Nationalsozialistischer Untergrund NSU DVD1“ in transparenter Kunststoffhülle	
2.12.472.1	1	DIN C5 Briefumschlag, weiß	
2.12.472.1.0	1	Briefmarke	
2.12.472.1.1	1	DVD Hülle	
2.12.472.1.1.1	1	DVD	
2.12.473	1	Briefumschlag weiß DIN C5 ohne Sichtfenster, frankiert mit Briefmarke 145ct „1100 Jahre Limburg a.d. Lahn“, adressiert an: Die Republikaner (Rep) Landesverband Berlin, Berliner Str. 9, 13187 Berlin, Inhalt 1 DVD, Aufdruck „Frühling, Nationalsozialistischer Untergrund NSU DVD1“ in transparenter Kunststoffhülle	
2.12.473.1	1	DIN C5 Briefumschlag, weiß	
2.12.473.1.0	1	Briefmarke	
2.12.473.1.1	1	DVD Hülle	

2.12.473.1.1.1	1	DVD	
2.12.474	1	Briefumschlag weiß DIN C5 ohne Sichtfenster, frankiert mit Briefmarke 145ct „1100 Jahre Limburg a.d. Lahn“, adressiert an: Deutsch-Türkischer Kulturverein Medemi, Wilhelmstr. 27, 53111 Bonn, Inhalt 1 DVD, Aufdruck „Frühling, Nationalsozialistischer Untergrund NSU DVD1“ in gelber Kunststoffhülle	
2.12.474.1	1	DIN C5 Briefumschlag, weiß	
2.12.474.1.0	1	Briefmarke	
2.12.474.1.1	1	DVD Hülle	
2.12.474.1.1.1	1	DVD	

Dittmann, KHK

Ströbele, KHK

Bundeskriminalamt
ST 14 - 140006/11
GBA 2 BJs 162/11-2
BAO TRIO

Meckenheim, 22.11.2011
24010

Betreff
Ermittlungsverfahren gegen

1. **Beate ZSCHÄPE,**
2. **Holger GERLACH,**
3. **Andre EMINGER,**
4. **Ralf WOHLLEBEN,**
5. **Max-Florian BURKHARDT**

wegen des Verdachts der Bildung oder Unterstützung einer terroristischen Vereinigung gemäß § 129a Abs. 1 Nr. 1 StGB u.a.

(Ermordung von acht türkischen und einem griechischen Staatsangehörigen sowie Ermordung der Polizeibeamtin Michele Kiesewetter; Vereinigung „Nationalsozialistischer Untergrund“ - NSU)

hier: Asservatenkomplex 6 DVD NSU Generalkonsulat München

Im Rahmen der Asservatenauswertung nahm Unterzeichner heute fernmündlich Kontakt mit dem PP München, Kriminalfachdezernat 9 München, Kommissariat 91.4, KDD, Kollegin Rößler unter der Telefonnummer 089/2910-2121, auf.

Kollegin Rößler war am 14.11.2011 damit beauftragt, beim Türkischen Generalkonsulat, Menzinger Strasse 3, 80638 München, eine DVD NSU abzuholen.

Auf Frage nach dem zugehörigen Briefumschlag konnte Kollegin Rößler nach ihrer Erinnerung noch folgendes angeben:

Es handelte sich um einen weißen Briefumschlag, Größe DIN C5, frankiert und am 06.11.11 abgestempelt. Die korrekte Adresse des Generalkonsulates war entweder maschinenschriftlich oder mittels Drucker aufgebracht gewesen. Angaben zum Briefzentrum konnten nicht mehr gemacht werden.

Der Umschlag wurde von Kollegin Rößler samt Sicherstellungsvermerk und DVD an PP Mittelfranken, BAO Bosphorus, versandt.

Von dort erfolgte am 17.11.2011 die Weiterleitung an BKA, BAO Trio Meckenheim. Ein Eingang im Bereich ST-BAO-33-ZE Asservate ist bisher nicht verzeichnet.


Zoller, KHK

44
43
42
41
40
39
38
37
36
35
34
33
32
31
30
29
28
27
26
25
24
23
22
21
20
19
18
17
16
15
14
13
12
11
10
9
8
7
6
5
4
3
2
1

MD



1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21 22 23 24 25 26 27 28 29 30
CENTIMETERS

52
51
50
49
48
47
46
45
44
43
42
41
40
39
38
37
36
35
34
33
32
31
30
29
28
27
26
25
24
23
22
21
20
19
18
17
16
15
14
13
12
11
10
9
8
7
6
5
4
3
2
1

Kriminalfachdezernat 9 München
Kommissariat 91.4



Postfach 914 München-Kornhausweg 21 81229 München

PP Mittelranken
BAO Bosphorus
Am Pfarrer
90441 Nürnberg

Wir Zitierten: Unterzeichnet: Telefon: 0911 2510-2121 Telefax: 0911 2510-1255 Zimmer „Delux“ 1415/211
Ihre Nachricht vom: Unsere Nachricht vom: Sachbearbeiter durch: RÖBAC, KH/KH

Am 14.11.2011 wurde der KDD damit beauftragt im Türkischen Generalkonsulat in München eine DVD abzuholen. Diese DVD sollte als Spurenlager behandelt werden.

Die Unterzeichneten wurde durch Frau Vizekonsulin Özkan empfangen. Sie übergab die beliegende DVD samt Briefumschlag und Klarsichtfolie. Frau Özkan gab an, dass die DVD am Donnerstag, den 10.11.2011 bei ihr auf dem Schreibtisch eintraf. Üblicherweise wird bei Datenträgern immer ein hausinterner EDV Experte hinzugezogen und lässt diese zunächst durch ein Virenschutzprogramm laufen, um zu verhindern, dass irgendwelche Viren ins Netz eingebracht werden. Ferner könnte noch ermittelt werden, dass das türkische GK die Post durch einen normalen Postboten zugestellt bekommt. Dieser bringt die Post i.d.R. werktags zwischen 10 und 12 Uhr. Dabei wird die Post zunächst an der Sicherheitschleuse durchleuchtet und geht dann noch zusätzlich in die Sicherheitsabteilung des Konsulates.

Auf Nachfrage, ob ein genaues Datum ermittelbar sei, wann dieser Umschlag im GK eingegangen sei äußerte Frau Özkan, dazu erst die beteiligten Personen befragen zu müssen. Zum gegenwärtigen Zeitpunkt sei sie auch nicht befugt, irgendwelche Namen herauszugeben. Sie bezifferte den beteiligten Personenkreis auf ca. 4 Personen. Ferner äußerte Frau Özkan ihren Wunsch auf eine Kopie der DVD für das Konsulat. Sie wurde gebeten sich nach Rücksprache mit dem Generalkonsul am 15.11.2011 mit der BAO Bosphorus unter Tel. 0911/2112-3556 in Verbindung zu setzen.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag

R. Köhler

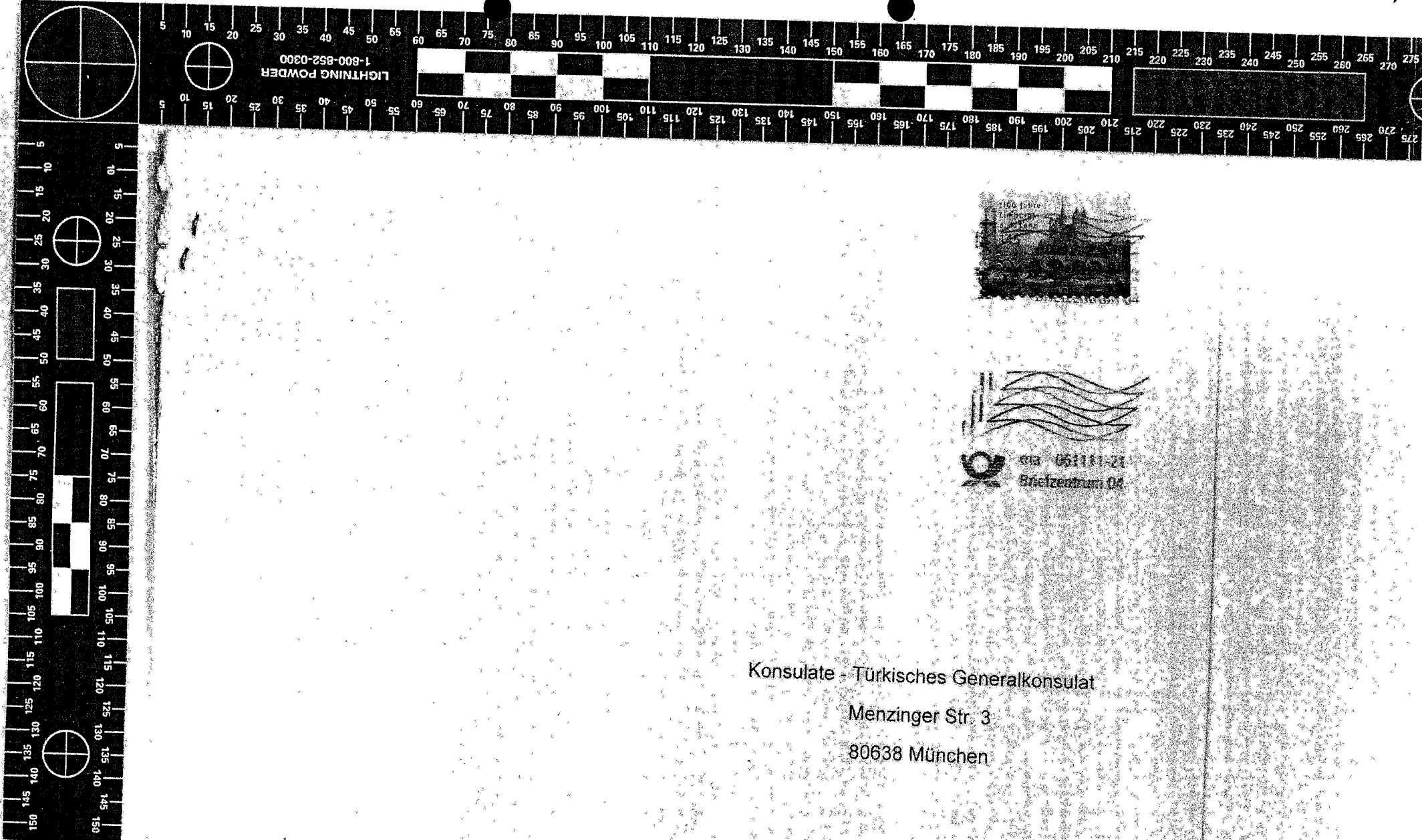
Vertretung
Telefon: 0911 2510-2121
Telefax: 0911 2510-1255
E-Mail: post@bka.de
Internet: www.bka.de

Telefon: 0911 2510-2121
Telefax: 0911 2510-1255

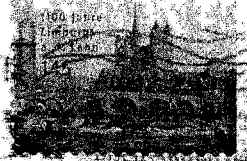
Sachbearbeiter durch: RÖBAC, KH/KH

Konsulat des Türkischen Generalkonsulats
Name: Levent ÖZKAN
Telefon: 0911 2510-3507
Telefax: 0911 2510-1255

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21 22 23 24 25 26 27 28 29 30
CENTIMETERS

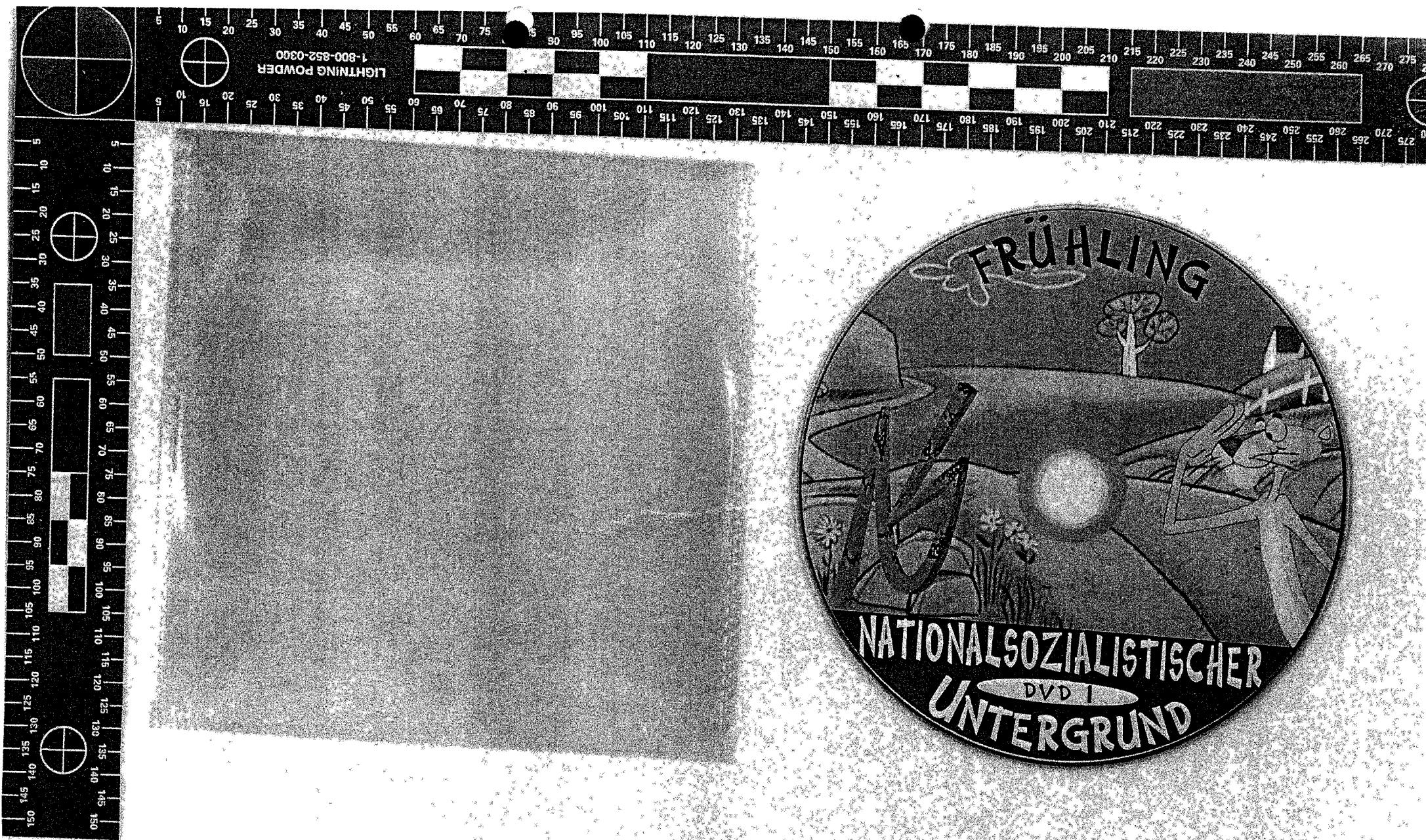


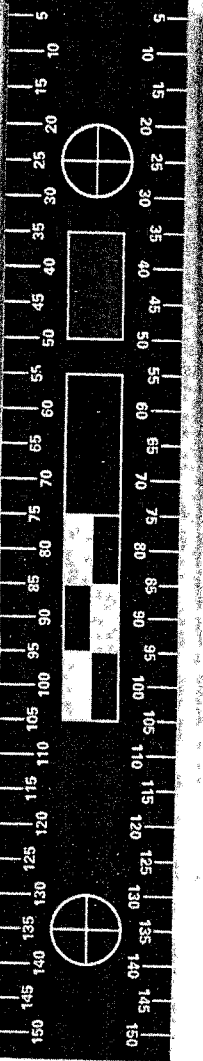
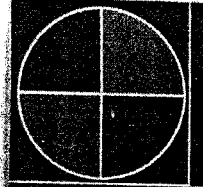
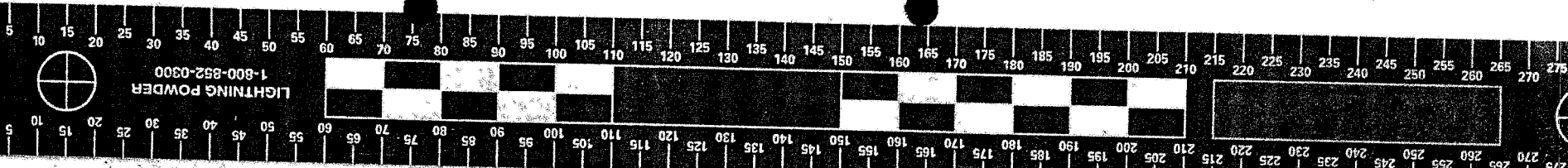
LIGHTNING POWDER
1-800-852-0300



Konsulate - Türkisches Generalkonsulat
Menzinger Str. 3
80638 München

LIGHTNING POWDER
1-800-852-0300





ZD31

Antrag auf

erkenntnisdienstliche Untersuchungen

kriminaltechnische Untersuchungen

Ermittlungssache
Ermittlungsverfahren gegen

1. Beate ZSCHÄPE,
2. Holger GERLACH,
3. Andre EMINGER,
4. Ralf WOHLLEBEN,
5. Max-Florian BURKHARDT

wegen des Verdachts der Bildung oder Unterstützung einer terroristischen Vereinigung gemäß § 129a

hier: Asservatenkomplex 6

Bezug (auch Az von Bezugsvorgängen KT und ZD angeben)
ST14-140006/11

Sachbearbeitende Dienststelle	Aktenzeichen
BKA ST BAO Trio UA ZE Asservate	ST14-140006/11
Zuständige Staatsanwaltschaft	Aktenzeichen
GBA	2BJs 162/11-2

ZD
Datum
Sachbearbeiter(in)

Das Untersuchungsmaterial
- wurde gesichert von (Namen und Dienststelle des sichernden Beamten)

PP München, K 91.4

- darf

beschädigt werden Ja Nein

vernichtet werden Ja Nein

Erlaubnis ggf. erteilt durch (Name, Amts-/Dienstbezeichnung)

Dringlichkeit

Sofort Haftsache Eilt

Asservatenverbleib
KT

KT

Sachverhalt und Anträge

Für das hiermit übersandte Asservat 6 wird gebeten, eine entsprechende Unterasservierung - Briefumschlag, Briefmarke, DVD - vorzunehmen. Diese Unterasservierung muss anschließend in Form von Fotografien an das NP ST-BAO-33-ZE-Asservate elektronisch übersandt werden (dringend).

Weiterhin sollen die dann einzeln asservierten Gegenstände auf Faser-, Finger- und DNA-Spuren hin untersucht werden (Reihenfolge in Eigenregie).

Weiterhin wird gebeten, spurenschonend eine inhaltliche Sicherung vorzunehmen sowie Hash-Werte zum Abgleich mit Asservat 3.1.1 zu ermitteln.

Im Auftrag

Anlage(n):

Zöller, KHK

KOK Stolzenfels

Übergabe

Asservaten-Nr.	Anzahl/Gewicht	Gegenstand
6 (noch ohne Unterass.)		Briefumschlag mit Briefmarke, DVD NSU

Übergeben:			Übernommen:		
Org.-Einheit	☎ Nebenstelle	Datum	Org.-Einheit	☎ Nebenstelle	Datum
Name, Amtsbezeichnung			Name, Amtsbezeichnung		
_____ (Unterschrift)			_____ (Unterschrift)		

Übergeben:			Übernommen:		
Org.-Einheit	☎ Nebenstelle	Datum	Org.-Einheit	☎ Nebenstelle	Datum
Name, Amtsbezeichnung			Name, Amtsbezeichnung		
_____ (Unterschrift)			_____ (Unterschrift)		

Übergeben:			Übernommen:		
Org.-Einheit	☎ Nebenstelle	Datum	Org.-Einheit	☎ Nebenstelle	Datum
Name, Amtsbezeichnung			Name, Amtsbezeichnung		
_____ (Unterschrift)			_____ (Unterschrift)		

Übergeben:			Übernommen:		
Org.-Einheit	☎ Nebenstelle	Datum	Org.-Einheit	☎ Nebenstelle	Datum
Name, Amtsbezeichnung			Name, Amtsbezeichnung		
_____ (Unterschrift)			_____ (Unterschrift)		

ZD31

Antrag auf

erkenntnisdienliche Untersuchungen

kriminaltechnische Untersuchungen

Ermittlungssache
Ermittlungsverfahren gegen

1. Beate ZSCHÄPE,
2. Holger GERLACH,
3. Andre EMINGER,
4. Ralf WOHLLEBEN,
5. Max-Florian BURKHARDT

wegen des Verdachts der Bildung oder Unterstützung einer terroristischen Vereinigung gemäß § 129a

hier: Asservatenkomplex 6

Bezug (auch Az. von Bezugsvorgängen KT und ZD angeben)
ST14-140006/11

Sachbearbeitende Dienststelle	Aktenzeichen
BKA ST BAO Trio UA ZE Asservate	ST14-140006/11

Zuständige Staatsanwaltschaft	Aktenzeichen
GBA	2BJs 162/11-2

Das Untersuchungsmaterial
- wurde gesichert von (Namen und Dienststelle des sichernden Beamten)

PP München, K 91.4

- darf

beschädigt werden	<input checked="" type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein
vernichtet werden	<input type="checkbox"/> Ja	<input checked="" type="checkbox"/> Nein

Erlaubnis ggf. erteilt durch (Name, Amts-/Dienstbezeichnung)

Dringlichkeit

<input type="checkbox"/> Sofort	<input type="checkbox"/> Haftsache	<input checked="" type="checkbox"/> Eilt
---------------------------------	------------------------------------	--

Asservatenverbleib
KT

Sachverhalt und Anträge

Für das hiermit übersandte Asservat 6 wird gebeten, eine entsprechende Unterasservierung - Briefumschlag, Briefmarke, DVD - vorzunehmen. Diese Unterasservierung muss anschließend in Form von Fotografien an das NP ST-BAO-33-ZE-Asservate elektronisch übersandt werden (dringend).

Weiterhin sollen die dann einzeln asservierte Gegenstände auf Faser-, Finger- und DNA-Spuren hin untersucht werden (Reihenfolge in Eigenregie).

Weiterhin wird gebeten, spurenschonend eine inhaltliche Sicherung vorzunehmen sowie Hash-Werte zum Abgleich mit Asservat 3.1.1 zu ermitteln.

ZD	
Datum	
Sachbearbeiter(in)	
KT	

Im Auftrag

Anlage(n):

Zöller, KHK

Übergabe

Asservaten-Nr	Anzahl/Gewicht	Gegenstand
6 (noch ohne Unterass.)		Briefumschlag mit Briefmarke, DVD NSU

Übergeben:			Übernommen:		
Org.-Einheit	Nebensstelle	Datum	Org.-Einheit	Nebensstelle	Datum
Name, Amtsbezeichnung			Name, Amtsbezeichnung		
_____ (Unterschrift)			_____ (Unterschrift)		

Übergeben:			Übernommen:		
Org.-Einheit	Nebensstelle	Datum	Org.-Einheit	Nebensstelle	Datum
Name, Amtsbezeichnung			Name, Amtsbezeichnung		
_____ (Unterschrift)			_____ (Unterschrift)		

Übergeben:			Übernommen:		
Org.-Einheit	Nebensstelle	Datum	Org.-Einheit	Nebensstelle	Datum
Name, Amtsbezeichnung			Name, Amtsbezeichnung		
_____ (Unterschrift)			_____ (Unterschrift)		

Übergeben:			Übernommen:		
Org.-Einheit	Nebensstelle	Datum	Org.-Einheit	Nebensstelle	Datum
Name, Amtsbezeichnung			Name, Amtsbezeichnung		
_____ (Unterschrift)			_____ (Unterschrift)		

ZD31 – 357/11
BAO Trio

Wiesbaden, 17.01.12
Sb.: Himpler, KHK
☎: 12557

ZD 23

Eilt / BAO Trio

Betreff

Ermittlungsverfahren gegen

Beate ZSCHÄPE u.a.

wegen des Verdachts der Bildung einer terroristischen Vereinigung, des Mordes und anderer Straftaten gemäß § 129a, 211 StGB u.a.

(„Nationalsozialistischer Untergrund“ – NSU-)

hier: Auswertung daktyloskopischer Spuren

Bezug

Antrag ST14 BAO TRIO vom 25.11.2011, Az.: ST14-140006/11

1. Es wird gebeten, die beigelegten daktyloskopischen Spuren auszuwerten und

mit der Sammlung zu vergleichen

Straftäter

Asyl

Ausländer

Spur-Spur-Vergleich durchzuführen

offene Spuren aus dem/den Komplex(en) – siehe Nr. 2 – zu vergleichen

2. Hinweise auf Personen, Komplexe, E-Nr. **E 11-474**

3. Vergleichsmaterial Berechtigter

kann nicht erlangt werden

wird nachgereicht

liegt dort vor

4. Ergebnis

Urschriftlich an ZD31

zu Tgb.-Nr./Az.: ZD31 - 357/11

Im Auftrag

A handwritten signature in black ink, appearing to be 'Himpler', written in a cursive style.

Himpler, KHK

Anlagen


- 1 Spurensicherungsbericht(e)
- 1 Spurenverzeichnis(se)



BUNDESKRIMINALAMT
ZD 31 – 357/11
BAO Trio

Wiesbaden, 12.12.11

Sb: Himpler, KHK

 12557

Betreff

Ermittlungsverfahren gegen

1. Beate ZSCHÄPE,
2. Holger GERLACH,
3. Andre EMINGER,
4. Ralf WOHLLEBEN,
5. Max-Florian BURKHARDT

wegen des Verdachts der Bildung oder Unterstützung einer terroristischen Vereinigung gemäß § 129a Abs. 1 Nr. 1 StGB u.a.

(Ermordung von acht türkischen und einem griechischen Staatsangehörigen sowie Ermordung der Polizeibeamtin Michele Kiesewetter; Vereinigung „Nationalsozialistischer Untergrund“ - NSU)

hier: Antrag auf daktyloskopische Spurensicherung

Bezug

Anträge ST 14 BAO vom 26.11.11, Az.: 140006-11

1. Spurensicherungsbericht (Daktyloskopie)

1.1 Untersuchung

Spurensichtbarmachung

am	durch	Methode/Mittel
11.12.11	Himpler, KHK / Seul, KHK'in	Cyanacrylatbedampfung (1)
11.12.11	Himpler, KHK / Seul, KHK'in	DFO 110° (2)
11.12.11	Himpler, KHK / Seul, KHK'in	DFO 60° (3)
13.12.11	Himpler, KHK / Gerlach, KKA'in	Ninhydrin-PB (4)
04.01.12	Himpler, KHK	Ninhydrin-PB (5)

Spurensicherung

am	durch	Methode/Mittel
15.12.11	KT42-3 Fotostelle	Fotografie (1) (2) (3)
13.01.12	KT42-3 Fotostelle	Fotografie (5)

1.2 Ergebnis

Daktyloskopische Spuren

Nein

Nicht verwertbar

Ja, Anzahl: 18

(siehe Ziffer 1.4)

1.3 Spurenauswertung

Die gesicherten daktyloskopischen Spuren werden an BKA ZD 23 – 4 zur Auswertung übersandt.

1.4 Untersuchungsmaterial

Asservatennr.	Menge	Gegenstand	Methode	Spur-Nr.
6.1	1	Briefumschlag weiß DIN C5 ohne Sichtfenster, mit Frankierstempel vom 06.11.11, Briefzentrum 04, adressiert an: Konsulate – Türkisches Generalkonsulat, Menzinger Str. 3, 80638 München	(2) (5)	D1, D2 D3-D9
6.1.0	1	Briefmarke 145ct. „1100 Jahre Limburg a.d. Lahn“	(1) (3) (4)	-- -- --
6.1.1	1	CD-/DVD-Kunststoffhülle, gelb	(1)	D1 – D3
6.1.1.1	1	DVD, Aufdruck „Frühling, Nationalsozialistischer Untergrund NSU DVD1“	(1) (3) (4)	D1 – D2 D3 – D6 --

Hinweis

Mit chemischen Mitteln sichtbar gemachte daktyloskopische Spuren können sich weiter- bzw. zurückentwickeln (bis zum Verschwinden). Bei Berührung der Asservate mit ungeschützten Händen können neue Spuren entstehen.

Arbeitsschutz: Warnetiketten beachten!

Nach einer erfolgten daktyloskopischen Spurensuche sollten die Asservate grundsätzlich in ihren Verpackungen verbleiben bzw. nur mit geschützten Händen und unter einer Abzugseinrichtung angefasst werden.

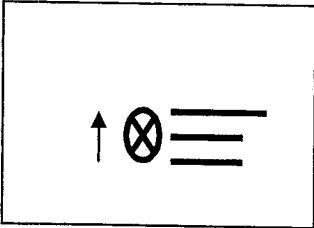
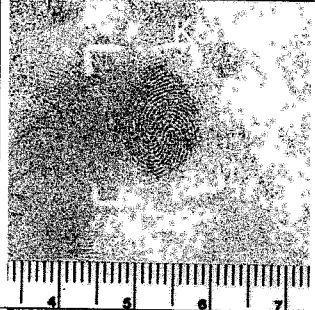
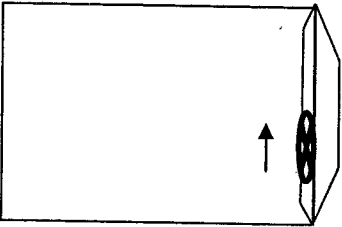
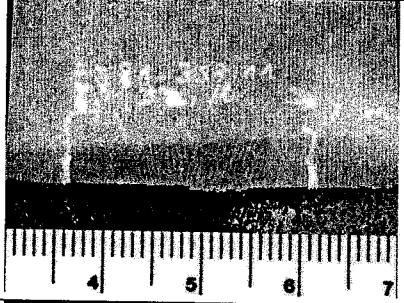
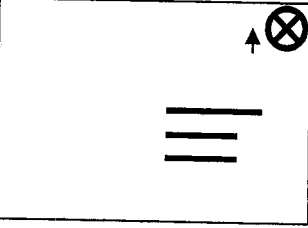
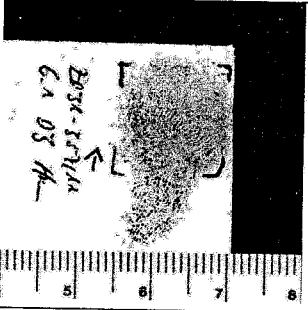
Aufgrund der Sensibilität der DNA-Analytik werden Vorkehrungen zum Schutz gegen Kontamination getroffen, wie z.B. gesonderte chemische Lösungen, DNA-freies Arbeitsmaterial und entsprechende Schutzkleidung. Der Begriff der „DNA-Freiheit“ beschreibt hier die Nicht-Nachweisbarkeit humaner DNA mittels der aktuell gängigen forensischen DNA-Analysemethoden.

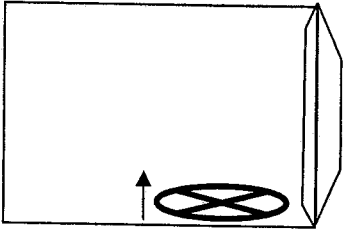
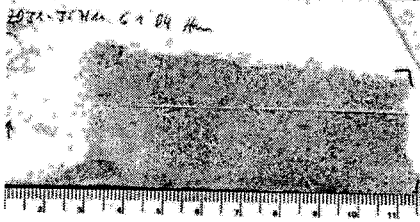
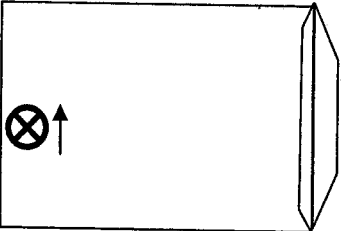
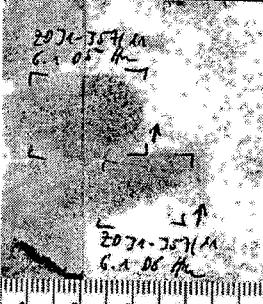
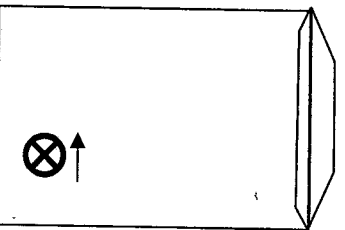
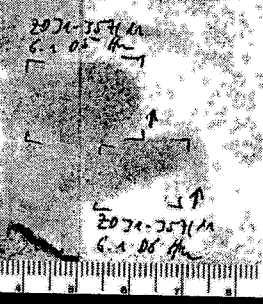
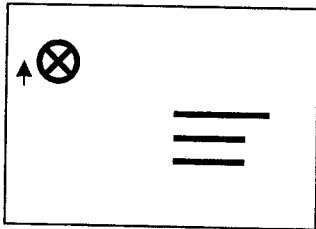
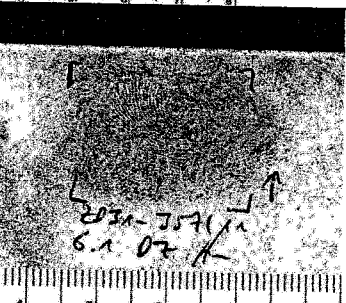


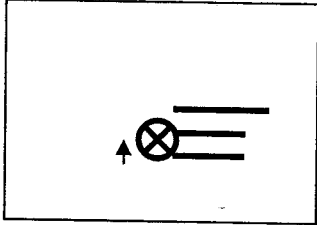

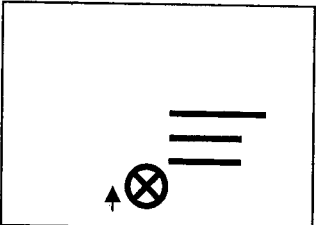
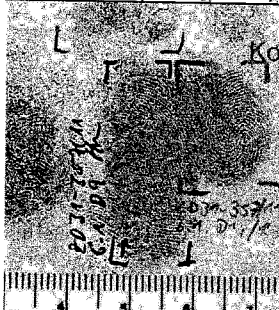
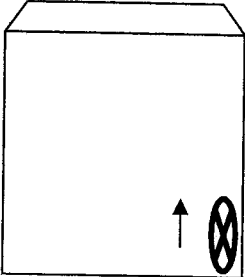
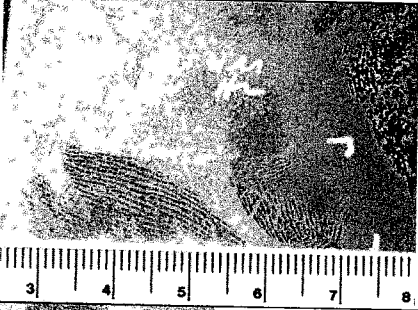
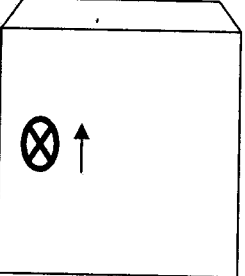
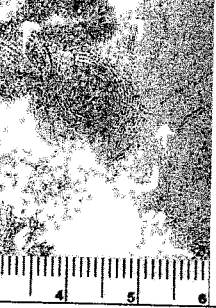
Himpler, KHK

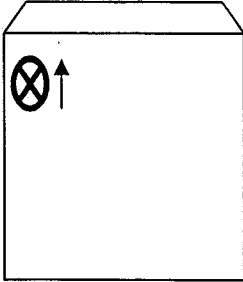
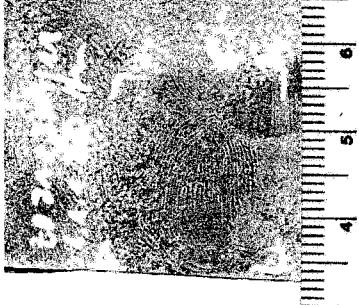
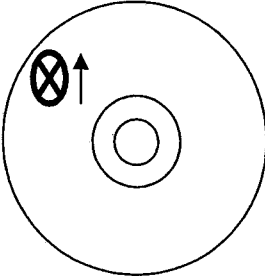
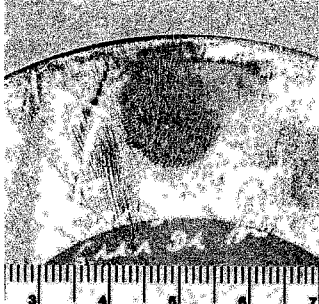
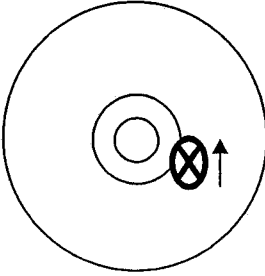
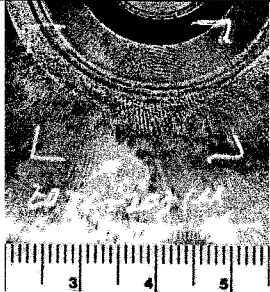

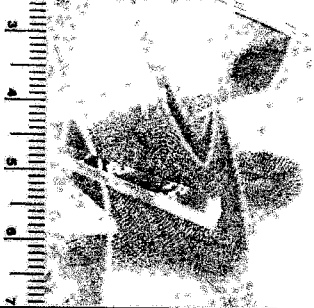
ZD31-357/11 Tatortspurenverzeichnis; Anlage zum Spurensicherungsbericht vom 12.12.11




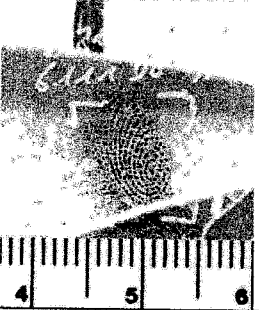


Tat-/Fundort	Straftat/Ereignis BAO Trio	Sicherung durch Himpler, KHK	Gesamtanzahl der Spuren - 18 -
Tat-/Funddatum 11/2011		Am 11.12.11, 13.12.11, 06.01.12	Unterschrift gez. Himpler

Spurnummer	Bezeichnung der Gegenstände	Lage	Skizze	Foto	Gesichert durch
6.1 D1	Briefumschlag weiß DIN C5 ohne Sichtfenster, mit Frankierstempel vom 06.11.11, Briefzentrum 04, adressiert an: Konsulate – Türkisches Generalkonsulat, Menzinger Str. 3, 80638 München	Vorderseite			Seul, KHK'in Himpler, KHK
6.1 D2	Briefumschlag weiß DIN C5 ohne Sichtfenster, mit Frankierstempel vom 06.11.11, Briefzentrum 04, adressiert an: Konsulate – Türkisches Generalkonsulat, Menzinger Str. 3, 80638 München	Vorderseite Innen			Seul, KHK'in Himpler, KHK
6.1 D3	Briefumschlag weiß DIN C5 ohne Sichtfenster, mit Frankierstempel vom 06.11.11, Briefzentrum 04, adressiert an: Konsulate – Türkisches Generalkonsulat, Menzinger Str. 3, 80638 München	Vorderseite			Himpler, KHK

Spurnummer	Bezeichnung der Gegenstände	La	Skizze	F	Gesichert durch
6.1 D4	Briefumschlag weiß DIN C5 ohne Sichtfenster, mit Frankierstempel vom 06.11.11, Briefzentrum 04, adressiert an: Konsulate – Türkisches Generalkonsulat, Menzinger Str. 3, 80638 München	Rückseite			Himpler, KHK
6.1 D5	Briefumschlag weiß DIN C5 ohne Sichtfenster, mit Frankierstempel vom 06.11.11, Briefzentrum 04, adressiert an: Konsulate – Türkisches Generalkonsulat, Menzinger Str. 3, 80638 München	Rückseite			Himpler, KHK
6.1 D6	Briefumschlag weiß DIN C5 ohne Sichtfenster, mit Frankierstempel vom 06.11.11, Briefzentrum 04, adressiert an: Konsulate – Türkisches Generalkonsulat, Menzinger Str. 3, 80638 München	Rückseite			Himpler, KHK
6.1 D7	Briefumschlag weiß DIN C5 ohne Sichtfenster, mit Frankierstempel vom 06.11.11, Briefzentrum 04, adressiert an: Konsulate – Türkisches Generalkonsulat, Menzinger Str. 3, 80638 München	Vorderseite			Himpler, KHK

Spurnummer	Bezeichnung der Gegenstände	Lä	Skizze	Fu	Gesichert durch
6.1 D8	Briefumschlag weiß DIN C5 ohne Sichtfenster, mit Frankierstempel vom 06.11.11, Briefzentrum 04, adressiert an: Konsulate – Türkisches Generalkonsulat, Menzinger Str. 3, 80638 München	Vorderseite			Himpler, KHK
6.1 D9	Briefumschlag weiß DIN C5 ohne Sichtfenster, mit Frankierstempel vom 06.11.11, Briefzentrum 04, adressiert an: Konsulate – Türkisches Generalkonsulat, Menzinger Str. 3, 80638 München	Vorderseite			Himpler, KHK
6.1.1 D1	CD-/DVD-Kunststoffhülle, gelb	Vorderseite			Seul, KHK'in Himpler, KHK
6.1.1 D2	CD-/DVD-Kunststoffhülle, gelb	Vorderseite			Seul, KHK'in Himpler, KHK

Spurnummer	Bezeichnung der Gegenstände	Lage	Skizze	Foto	Gesichert durch
6.1.1 D3	CD-/DVD-Kunststoffhülle, gelb	Vorderseite			Seul, KHK'in Himpler, KHK
6.1.1.1 D1	DVD, Aufdruck „Frühling, Nationalsozialistischer Untergrund NSU DVD1“	Rückseite			Himpler, KHK Gerlach, KKA'in
6.1.1.1 D2	DVD, Aufdruck „Frühling, Nationalsozialistischer Untergrund NSU DVD1“	Rückseite			Himpler, KHK Gerlach, KKA'in
6.1.1.1 D3	DVD, Aufdruck „Frühling, Nationalsozialistischer Untergrund NSU DVD1“	Vorderseite			Himpler, KHK Gerlach, KKA'in

Spurnummer	Bezeichnung der Gegenstände	La	Skizze	Fu	Gesichert durch
6.1.1.1 D4	DVD, Aufdruck „Frühling, Nationalsozialistischer Untergrund NSU DVD1“	Vorderseite	 <p>A circular sketch of a DVD label. At the top, the word "Frühling" is written in a curved font. Below it, there are two concentric circles representing the center hole. To the left of the inner circle, there is a symbol consisting of two vertical lines with a horizontal line across them, resembling a stylized infinity symbol or a specific logo. An arrow points upwards from the center of the inner circle.</p>	 <p>A photograph of the DVD label for 6.1.1.1 D4. It shows the word "Frühling" at the top. The central area contains a logo and an upward-pointing arrow, matching the sketch. A ruler is visible on the left side of the image for scale.</p>	Himpler, KHK Gerlach, KKA'in
6.1.1.1 D5	DVD, Aufdruck „Frühling, Nationalsozialistischer Untergrund NSU DVD1“	Vorderseite	 <p>A circular sketch of a DVD label. At the top, the word "Frühling" is written in a curved font. Below it, there are two concentric circles. To the right of the inner circle, there is a symbol consisting of a circle with a cross inside it. An arrow points upwards from the center of the inner circle.</p>	 <p>A photograph of the DVD label for 6.1.1.1 D5. It shows the word "Frühling" at the top. The central area contains a logo and an upward-pointing arrow, matching the sketch. A ruler is visible at the bottom of the image for scale.</p>	Himpler, KHK Gerlach, KKA'in
6.1.1.1 D6	DVD, Aufdruck „Frühling, Nationalsozialistischer Untergrund NSU DVD1“	Vorderseite	 <p>A circular sketch of a DVD label. At the top, the word "Frühling" is written in a curved font. Below it, there are two concentric circles. To the right of the inner circle, there is a symbol consisting of a circle with a cross inside it. An arrow points upwards from the center of the inner circle.</p>	 <p>A photograph of the DVD label for 6.1.1.1 D6. It shows the word "Frühling" at the top. The central area contains a logo and an upward-pointing arrow, matching the sketch. A ruler is visible at the bottom of the image for scale.</p>	Himpler, KHK Gerlach, KKA'in



ZD 31

HAUSANSCHRIFT Thaerstraße 11, 65193 Wiesbaden

POSTANSCHRIFT 65173 Wiesbaden

TEL +49(0)611 55 - 13984

FAX +49(0)611 55 - 45653

BEARBEITET VON Schulz, Roland

E-MAIL ZD23Spurenauswertung@bka.bund.de

AZ **ZD 23-4 E11-474**

DATUM 30. Januar 2012

Behördengutachten

(gem. § 2 Abs. 7 BKAG)

Auswertungsergebnis über daktyloskopische Spuren

BETREFF Ermittlungsverfahren gegen Beate Zschäpe wegen des Verdachts der Bildung einer terroristischen Vereinigung gem. § 129 a (1) Nr. 1 StGB u.a. (Ermordung von 8 türkischen und einem griechischen Staatsangehörigen sowie Ermordung der Polizeibeamtin Michele Kiesewetter; Vereinigung „Nationalsozialistischer Untergrund“-NSU)

BEZUG 1. Vorgang ST 14 - BAO Trio, Az.: 140006/11, GBA 2 BJs 162/11-2
2. Antrag ZD 31 vom 17.01.2012, Az.: ZD31 – 357/11, BAO Trio

Nach Auswertung der daktyloskopischen Spuren wurde festgestellt:


6 für daktyloskopische Zwecke nicht geeignete Spuren - Nr.: 6.1D2; 6.1D4; 6.1.1D3; 6.1.1.1D1; 6.1.1.1D2; 6.1.1.1D3

12 für Vergleichszwecke geeignete Spuren, davon


12 mit Sammlung/AFIS verglichen

12 nicht zugeordnete, Spuren - Nr.: 6.1D1; 6.1D3; 6.1D5; 6.1D6; 6.1D7; 6.1D8; 6.1D9; 6.1.1D1; 6.1.1D2; 6.1.1.1D4; 6.1.1.1D5; 6.1.1.1D6

Im Auftrag


Schulz, TB

(Sachbearbeiter/in für Daktyloskopie)


Buths, TBe

(Sachbearbeiter/in für Daktyloskopie)

Anlagen

./.

**Meldebogen | DNA-Analyse-Datei**

Spur

erstellt

geprüft

I. Vorgangs- und Verwaltungsdaten

1 Delikt/Anlass: **Bildung terroristischer Vereinigungen (StGB)**
 sachbearbeitende Dienststelle: **BKA ST 14**
 Aktenzeichen:: **ST14-140006/11**

2 untersuchende Dienststelle: **BKA / KT31**
 Aktenzeichen: **11-6251-29**

II. Personendaten

Fristablaufdatum:
 Anonymisierungsformel:

- 1 Familienname:
 2 Geburtsname:
 3 Vorname(n):
 4 Geburtsdatum:
 5 Geburtsort:
 7 Kriminalaktennummer:

III. Spurendaten

- 1 Spurennummer: **6-1, D1-D2**
 2 Spurenbezeichnung / Asservat: **Umschlag C5 weiß, ohne Sichtfenster- "Briefur**

IV. DNA - Identifizierungsmuster

SE 33		D21S11		VWA		TH01		FIBRA	
All. 1	All. 2	All. 1	All. 2	All. 1	All. 2	All. 1	All. 2	All. 1	All. 2
		30	31,2	16	17	6	9	20	24
D3S1358		D8S1179		D18S51		D1S1656		D2S441	
All. 1	All. 2	All. 1	All. 2	All. 1	All. 2	All. 1	All. 2	All. 1	All. 2
14	16	10	15	16	17	16	18,3	14	14
D10S1248		D12S391		D22S1045		D16S539		D2S1338	
All. 1	All. 2	All. 1	All. 2	All. 1	All. 2	All. 1	All. 2	All. 1	All. 2
14	14	17	22	15	16	9	11	18	22
D19S433		Amelogenin		TPOX		CSF1PO		D13S317	
All. 1	All. 2	All. 1	All. 2	All. 1	All. 2	All. 1	All. 2	All. 1	All. 2
13	13	X	Y						
D7S820		D5S818		PENTA D		PENTA E			
All. 1	All. 2	All. 1	All. 2	All. 1	All. 2	All. 1	All. 2	All. 1	All. 2

V. Erfassungsdaten

- 1 Erfassungsdienststelle: **BKA-ZD22-DNA** Aktenzeichen:
 2 Erfassungsdatum: **nur Recherche:**
 3 K-Gruppennummer:



Bundeskriminalamt

Bundeskriminalamt
Meckenheim

Eing.: 13. MRZ. 2012

Abtlg.:
Posteingangs-Nr.: 27

POSTANSCHRIFT Bundeskriminalamt · D-65173 Wiesbaden

ST BAO Trio

nachrichtlich:

ZD 31 (Az. 357/11)

Kriminaltechnisches Institut

HAUSANSCHRIFT Äppelallee 45, D-65203 Wiesbaden

POSTANSCHRIFT D-65173 Wiesbaden

TEL +49(0)611 55-16265

FAX +49(0)611-55 45089

BEARBEITET VON Dr. Staginnus, Christina

FUNKTION Referentin

E-MAIL kt31@bka.bund.de

AZ **KT 31 –2011/6251/29**

DATUM 08.03.2012

BETREFF **Ermittlungsverfahren gegen B. Z. u. a. wegen des Verdachts der Bildung einer terroristischen Vereinigung, des Mordes und anderer Straftaten gem. § 129 a, 211 StGB u. a. ("Nationalsozialistischer Untergrund" - NSU -)
hier: molekulargenetische Untersuchung von Umschlag und DVDs**

BEZUG Untersuchungsanträge von ST 14 z. Az. ST14 - 140006/11 vom 06.12.2011 und vom 27.12.2011

Untersuchungsbericht

BAO TRIO

1. Untersuchungsantrag/Asservate

Mit dem Untersuchungsauftrag vom 06.12.11 wurden die folgenden Asservate m. d. B. um molekulargenetische Untersuchung übersandt:

interne Bezeichnung	Spur Nr.	Asservatbeschreibung
S2011/6251/161	6.1	Umschlag C5 weiß, ohne Sichtfenster, mit Frankierstempel vom 06.11.11, Briefzentrum 04, adressiert an: „Konsulate-Türkisches Generalkonsulat, Menzinger Str. 3, 80638 München“
S2011/6251/162	6.1.0	Briefmarke
S2011/6251/163	6.1.1	CD/DVD-Hülle gelb
S2011/6251/164	6.1.1.1	DVD Frühling
S2011/6251/165	18.1	CD/DVD-Hülle transparent
S2011/6251/166	18.1.1	DVD Frühling
S2011/6251/167	26.1	CD/DVD-Hülle transparent
S2011/6251/168	26.1.1	DVD Frühling

Laut dem Antrag vom 27.12.2011 sollte geprüft werden, ob im Zusammenhang mit der BAO Trio stehende Vergleichspersonen oder unbekannte Spurenleger als Verursacher der Anhaftungen an den Asservaten in Frage kommen.

2. Untersuchungsergebnisse

interne Bezeichnung	Spur Nr.	gesicherter Bereich	Ergebnisse
S11-6251-161_1	6.1	Berührungspunkt D1	Mischung von Merkmalen mehrerer Personen; bedingt für Vergleich geeignet; Übereinstimmung eines Spurenanteils mit Person 30 (festgestellt an Briefumschlag, Berührungspunkt D9, Spur 6.1) nicht auszuschließen.
S11-6251-161_4	6.1	Berührungspunkt D4	Mischung von Merkmalen mehrerer Personen; bedingt für Vergleich geeignet; Übereinstimmung eines Spurenanteils mit Person 30 (festgestellt an Briefumschlag, Berührungspunkt D9, Spur 6.1) nicht auszuschließen.
S11-6251-161_7	6.1	Berührungspunkt D7	Mischung von Merkmalen mehrerer Personen; bedingt für Vergleich geeignet; Übereinstimmung eines Spurenanteils mit Person 30 (festgestellt an Briefumschlag, Berührungspunkt D9, Spur 6.1) nicht auszuschließen.
S11-6251-161_8	6.1	Berührungspunkt D8	Mischung von Merkmalen mehrerer Personen; bedingt für Vergleich geeignet; Übereinstimmung eines Spurenanteils mit Person 30 (festgestellt an Briefumschlag, Berührungspunkt D9, Spur 6.1) nicht auszuschließen.
S11-6251-161_9	6.1	Berührungspunkt D9	Mischung von Merkmalen mehrerer Personen; der Hauptspurenanteil ergab das

			Muster einer unbekanntem männlichen Person (Person 30), das in einen Meldebogen eingetragen und am 17.02.12 um 11:42 Uhr per Mail an ZD22-4 zur Speicherung in der DNA-Analysedatei weitergeleitet wurde.
S11-6251-161_10	6.1	Lasche	Mischung von Merkmalen mehrerer Personen; bedingt für Vergleich geeignet;
S11-6251-163_3	6.1.1	Berührungspunkt D3	Mischung von Merkmalen mehrerer Personen; bedingt für Vergleich geeignet;
S11-6251-165_1	18.1	Berührungspunkt D1	Mischung von Merkmalen mehrerer Personen; Vorbehaltlich der Überprüfung durch die BAO Trio Übereinstimmung des Hauptspurenanteils mit berechtigter Person H.S. 53 (Berechtigter Objekt 18)
S11-6251-166_1	18.1.1	Innen- u. Außenring	Mischung von Merkmalen mehrerer Personen; Vorbehaltlich der Überprüfung durch die BAO Trio Übereinstimmung eines Spurenanteils mit berechtigter Person H.S.53 (Berechtigter Objekt 18) nicht auszuschließen.

Weitere Übereinstimmungen mit bis dato vorliegenden Mustern von Vergleichspersonen oder unbekanntem Spurenlegern im Zusammenhang mit der BAO Trio in den oben aufgelisteten Befunden zeigten sich nicht.

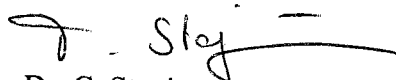
Die molekulargenetische Analyse aller restlichen Spuren führte nicht zu verwertbaren Ergebnissen.

Diese Ergebnismitteilung stellt kein Behördengutachten dar. Gutachten für bestimmte Übereinstimmungen können auf Anfrage erstellt werden.

3. Verbleib des Untersuchungsmaterials

Das Untersuchungsmaterial wurde an KT-AS VAST zur weiteren Steuerung übergeben.

Im Auftrag


Dr. C. Staginnus

Dienststelle
Kriminalfachdezernat 9
K 91/ K 91.4/ KDD
Kriminaldauerdienst
Ettstraße 2-4
80333 München

Aktenzeichen
BY5440-091597-00/6

Sammelaktenzeichen	Fallnummer
Sachbearbeitung durch (Name, Amtsbezeichnung) Rößler, KHKin	
Sachbearbeitung Telefon 089/2910-	Nebenstelle 2121
	Fax 4235

Sicherstellungsprotokoll

Asservatenummer
 durch PP München nicht vergeben

Von der Maßnahme betroffen ist

Name, Vorname(n), Geburtsdatum, Geburtsort, Anschrift
 Frau. Özkan, Vizekonsulin des türkischen Generalkonsulates in München

Anlass/Grund

Ereignis/Delikt/Verletzte Bestimmung(en)
 Mord- und Anschlagsserie der NSU, Ermittlungen der BAO Bosphorus

Maßnahme(n)

<input checked="" type="checkbox"/> Sicherstellung	<input type="checkbox"/> Beschlagnahme
<input checked="" type="checkbox"/> §§ 94, 98 Strafprozessordnung	<input type="checkbox"/> Art. 25 Polizeiaufgabengesetz
<input type="checkbox"/> §§ 111b ff Strafprozessordnung* * Einziehung, Verfall bzw. Rückgewinnungshilfe	<input type="checkbox"/> § 46 Ordnungswidrigkeitengesetz
Anordnung am (Datum, Uhrzeit) 14.11.11, 17:00 Uhr	Anordnung durch (Name, Amtsbezeichnung, Dienststelle, ggf. Amtsgericht und Aktenzeichen des richterlichen Beschlusses) KHKin Rößler, K 91.4/ KDD, Ettstr. 2-4, 80333 München
Beginn der Maßnahme (Datum, Uhrzeit) 14.11.11, 17:00 Uhr	Ende der Maßnahme (Datum, Uhrzeit) 14.11.11, 17:20 Uhr
Ort der Maßnahme (PLZ, Ort, Gemeinde, Kreis, Straße/Platz, Hausnummer, Stockwerk) Generalkonsulat der Türkei, Menzinger Str. 3a, 80638 München, Büro der Vizekonsulin Frau Özkan	
Durchführung durch (Name, Amtsbezeichnung, Dienststelle) KHKin Rößler, K 91.4/ Kriminaldauerdienst des PP München, Ettstr. 2, 80333 München	
Rechtsbehelfsbelehrung <input type="checkbox"/> vorgelegt <input checked="" type="checkbox"/> ausgehändigt	
Bescheinigung über Sicherstellung <input checked="" type="checkbox"/> ausgehändigt <input type="checkbox"/> nicht ausgehändigt	
Begründung für die Nichtaushändigung Nachgeholte Aushändigung am 18.11.11	

Einverständnis der/des Betroffenen mit

Sicherstellung	<input checked="" type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	formloser Verwertung und Verzicht auf Verwertungserlös	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
Notveräußerung	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	Herausgabe an Verletzte(n)	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
Unwiderrufliches Einverständnis der/des Betroffenen mit der formlosen Einziehung		<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	
<input type="checkbox"/> Ja, <input type="checkbox"/> unabhängig vom Ausgang des Verfahrens		<input type="checkbox"/> nur, wenn das Verfahren mit Schuldspruch endet	

Bemerkungen

Aushändigung des Sicherstellungsverzeichnisses am 18.11.11 durch KHK Königer und KOK Schlecht, beide K 91.2/ Kriminaldauerdienst des PP München, Ettstraße 2-4, 80333 München, Tel. 089/ 2910-2121

Sichergestellte/Beschlagnahmte Gegenstände

Lfd -Nummer	Anzahl/ Menge	Art und Beschreibung	Bemerkungen (z. B. wann/wo/durch wen sichergestellt, letzte(r) Gewahrsamsinhaber(in), Verbleib, Gefahrenabwehr, Strafverfolgung)
01	01	DVD mit Original-Zustell-Briefumschlag und Klarsichtfolie	Sichergestellt durch KHKin Rößler, K 91.4 am 14.11.11 gegen 17:00 Uhr in den Räumen des Generalkonsulates der Türkei, Menzinger Str. 3a, 80638 München als Beweismittel zur Strafverfolgung, Versandt an die BAO Bosphorus, Nürnberg.



Ort, Datum
 München, 18.11.11

[Signature]
 Schwanghart, Kriminaloberrat

[Signature]
 Sükrü Akcelik um 14.29 Uhr

Dienststelle
Kriminalfachdezernat 9
K 91/ K 91.4/ KDD
Kriminaldauerdienst
Ettstraße 2-4
80333 München

Aktenzeichen
BY5440-091597-00/6

Sammelaktenzeichen	Fallnummer
Sachbearbeitung durch (Name, Amtsbezeichnung) Rößler, KHKin	
Sachbearbeitung Telefon 089/2910-	Nebenstelle 2121
	Fax 4235

Sicherstellungsprotokoll

Asservatenummer
 durch PP München nicht vergeben

Von der Maßnahme betroffen ist

Name, Vorname(n), Geburtsdatum, Geburtsort, Anschrift
 Frau. Özkan, Vizekonsulin des türkischen Generalkonsulates in München

Anlass/Grund

Ereignis/Delikt/Verletzte Bestimmung(en)
 Mord- und Anschlagsserie der NSU, Ermittlungen der BAO Bosphorus

Maßnahme(n)

<input checked="" type="checkbox"/> Sicherstellung	<input type="checkbox"/> Beschlagnahme
<input checked="" type="checkbox"/> §§ 94, 98 Strafprozessordnung	<input type="checkbox"/> Art. 25 Polizeiaufgabengesetz
<input type="checkbox"/> §§ 111b ff Strafprozessordnung*	<input type="checkbox"/> § 46 Ordnungswidrigkeitengesetz
* Einziehung, Verfall bzw Rückgewinnungshilfe	
Anordnung am (Datum, Uhrzeit) 14.11.11, 17:00 Uhr	Anordnung durch (Name, Amtsbezeichnung, Dienststelle; ggf Amtsgericht und Aktenzeichen des richterlichen Beschlusses) KHKin Rößler, K 91.4/ KDD, Ettstr. 2-4, 80333 München
Beginn der Maßnahme (Datum, Uhrzeit) 14.11.11, 17:00 Uhr	Ende der Maßnahme (Datum, Uhrzeit) 14.11.11, 17:20 Uhr
Ort der Maßnahme (PLZ, Ort, Gemeinde, Kreis, Straße/Platz, Hausnummer, Stockwerk) Generalkonsulat der Türkei, Menzinger Str. 3a, 80638 München, Büro der Vizekonsulin Frau Özkan	
Durchführung durch (Name, Amtsbezeichnung, Dienststelle) KHKin Rößler, K 91.4/ Kriminaldauerdienst des PP München, Ettstr. 2, 80333 München	
Rechtsbehelfsbelehrung	<input type="checkbox"/> vorgelegt <input checked="" type="checkbox"/> ausgehändigt
Bescheinigung über Sicherstellung	<input checked="" type="checkbox"/> ausgehändigt <input type="checkbox"/> nicht ausgehändigt
Begründung für die Nichtaushändigung Nachgeholte Aushändigung am 18.11.11	

Einverständnis der/des Betroffenen mit

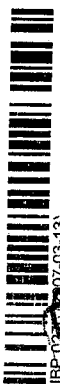
Sicherstellung	<input checked="" type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	formloser Verwertung und Verzicht auf Verwertungserlös	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
Notveräußerung	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	Herausgabe an Verletzte(n)	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
Unwiderrufliches Einverständnis der/des Betroffenen mit der formlosen Einziehung			<input type="checkbox"/> Nein
<input type="checkbox"/> Ja, <input type="checkbox"/> unabhängig vom Ausgang des Verfahrens		<input type="checkbox"/> nur, wenn das Verfahren mit Schuldspruch endet	

Bemerkungen

Aushändigung des Sicherstellungsverzeichnisses am 18.11.11 durch KHK Königer und KOK Schlecht, beide K 91.2/ Kriminaldauerdienst des PP München, Ettstraße 2-4, 80333 München, Tel. 089/ 2910-2121

Sichergestellte/Beschlagnahmte Gegenstände

Lfd -Nummer	Anzahl/ Menge	Art und Beschreibung	Bemerkungen (z. B. wann/wo/durch wen sichergestellt, letzte(r) Gewahrsamsinhaber(in), Verbleib, Gefahrenabwehr, Strafverfolgung)
01	01	DVD mit Original-Zustell-Briefumschlag und Klarsichtfolie	Sichergestellt durch KHKin Rößler, K 91.4 am 14.11.11 gegen 17:00 Uhr in den Räumen des Generalkonsulates der Türkei, Menzinger Str. 3a, 80638 München als Beweismittel zur Strafverfolgung, Versandt an die BAO Bosphorus, Nürnberg.



Ort, Datum
 München

, 18.11.11

[Signature]
 Schwanghaft, Kriminaloberrat

[Signature]

Sükrü Akşelik am 14:29 Uhr

Dienststelle

**Kriminalfachdezernat 9 München
Kommissariat 91 (Kriminaldauerdienst)
Ettstraße 2
80333 München**

Aktenzeichen

BY5440-091597-00/6

Sammelaktenzeichen

Fallnummer

Sachbearbeitung durch (Name, Amtsbezeichnung)

Schlecht, KOK

Sachbearbeitung Telefon

089/2910-0

Nebenstelle

-2121

Fax

-4235

Aktenvermerk

Über die Übergabe einer DVD von der Vizекonsulin des türkischen Generalkonsulates, Fr. Özkan, am 14.11.2011, an das K 91 wurde ein Sicherstellungsprotokoll angefertigt.

Dieses wurde am 18.11.2011, 14.29 Uhr, durch KHK Köninger und KOK Schlecht, beide K 91, an den Sicherheitsbeauftragten des türkischen Generalkonsulates, Hr. AKCELIK, übergeben. Dieser bestätigte den Erhalt unterschriftlich.

München, 18.11.2011



Schlecht
Kriminaloberkommissar



AVERMERK (2009-10-15)

Bundeskriminalamt
ST 14 - 140006/11
GBA 2 BJs 162/11-2
BAO TRIO

Meckenheim, 24.12.2011

Betreff
Ermittlungsverfahren gegen

Beate ZSCHÄPE u.a.

wegen des Verdachts der Bildung einer terroristischen Vereinigung, des Mordes und anderer Straftaten gemäß § 129a, 211 StGB u.a.
(„Nationalsozialistischer Untergrund“ – NSU-)

hier: Sonderbriefmarke "1100 Jahre Limburg an der Lahn" (Asservate 3, 6, 7, 28)

Gemäß Herrn Höttger, Servicetelefon der Deutschen Post, Tel.: 01802 3333 kann diese Sondermarke in einzelnen Filialen noch vorhanden sein. Dies hängt von den bisher verkauften Exemplaren ab, je nach dortigem Vorrat.

Wo sie noch erhältlich ist und wie lange dies der Fall war oder ist, wird nicht zentral erfasst.

In der Philatelieabteilung der Deutschen Post ist die Marke noch erhältlich.


Engerer/KHK'in

Betreff
Ermittlungsverfahren gegen

Beate ZSCHÄPE u.a.

wegen des Verdachts der Bildung einer terroristischen Vereinigung, des Mordes und anderer Straftaten gemäß § 129a, 211 StGB u.a.
(„Nationalsozialistischer Untergrund“ – NSU-)

hier: Ermittlungen zum Versand der DVD „NSU“

1. Bisherige Feststellungen zu Versandmodalitäten

Nach derzeitigem Kenntnisstand gingen insgesamt 12 DVDs des „Nationalsozialistischen Untergrund (NSU)“ bei verschiedenen Empfängern in der Bundesrepublik ein. In sechs Fällen konnten die zugehörigen Briefumschläge sichergestellt und asserviert werden. Bei diesen hinsichtlich des Versandweges nachvollziehbaren Briefsendungen (Asservatenkomplexe 3, 6, 7, 8, 17 und 28) wurden die Umschläge mit Briefmarken der Edition „1100 Jahre Limburg a. d. Lahn“ frankiert und im Briefzentrum 04 Leipzig am 06.11.2011 (Kalendertag Sonntag) abgestempelt.

2. Ermittlungen zum Briefzentrum 04

Das Briefzentrum 04 befindet sich in Schkeuditz und stellt ein Postverteilerzentrum der Größenordnung XL dar. Der tägliche Durchsatz an Briefsendungen beläuft sich auf 2,25 bis 3 Millionen. Da es sich um ein sogenanntes „Sonntags-Briefzentrum“ handelt, wurden dort am 06.11.2011 alle Briefkastenentleerungen aus den Bundesländern Sachsen, Sachsen-Anhalt (außer Magdeburg) und Thüringen, beginnend mit Samstagabend (05.11.2011) und einschließlich des gesamten Sonntags mit dem Datumsstempel 06.11.2011 gestempelt und weitergeleitet.

3. **Erkenntnisse zur Briefmarke „1100 Jahre Limburg a. d. Lahn**

Auf der entsprechenden Internetseite der Deutschen Post AG

(<https://www.efiliale.de/efiliale/katalog/produkt.jsp...>) wird als Datum der Erstausgabe dieser Briefmarke der 02. Januar 2010 genannt.


Ob diese Briefmarke derzeit noch außerhalb des Online-Handels bei der Deutschen Post an Schaltern ausgegeben wird, wird noch geklärt.

4. **Fazit**

Zusammenfassend ist festzuhalten, dass die Frankierung der bisher nachvollziehbaren Versendungen der DVD des „NSU“ auf dem Postweg frühestens nach dem

02 Januar 1020 (Datum der Erstausgabe der Briefmarke)

begonnen werden konnte.


Zöllner, KHK

ZD31 – 357/11
BAO Trio

Wiesbaden, 17.01.12
Sb.: Himpler, KHK
☎: 12557

ZD 23

Eilt / BAO Trio

Betreff

Ermittlungsverfahren gegen

Beate ZSCHÄPE u.a.

wegen des Verdachts der Bildung einer terroristischen Vereinigung, des Mordes und anderer Straftaten gemäß § 129a, 211 StGB u.a.

(„Nationalsozialistischer Untergrund“ – NSU-)

hier: Auswertung daktyloskopischer Spuren

Bezug

Antrag ST14 BAO TRIO vom 25.11.2011, Az.: ST14-140006/11

1. Es wird gebeten, die beigelegten daktyloskopischen Spuren auszuwerten und

mit der Sammlung zu vergleichen

Straftäter

Asyl

Ausländer

Spur-Spur-Vergleich durchzuführen

offene Spuren aus dem/den Komplex(en) – siehe Nr. 2 – zu vergleichen

2. Hinweise auf Personen, Komplexe, E-Nr. **E 11-474**

3. Vergleichsmaterial Berechtigter

kann nicht erlangt werden

wird nachgereicht

liegt dort vor

4. Ergebnis

Urschriftlich an ZD31

zu Tgb.-Nr./Az.: ZD31 - 357/11

Im Auftrag



Himpler, KHK

Anlagen

- 1 Spurensicherungsbericht(e)
- 1 Spurenverzeichnis(se)



BUNDESKRIMINALAMT
ZD 31 – 357/11
BAO Trio

Wiesbaden, 12.12.11
Sb: Himpler, KHK
☎ 12557

Betreff

Ermittlungsverfahren gegen

1. Beate ZSCHÄPE,
2. Holger GERLACH,
3. Andre EMINGER,
4. Ralf WOHLLEBEN,
5. Max-Florian BURKHARDT

wegen des Verdachts der Bildung oder Unterstützung einer terroristischen Vereinigung gemäß § 129a Abs. 1 Nr. 1 StGB u.a.

(Ermordung von acht türkischen und einem griechischen Staatsangehörigen sowie Ermordung der Polizeibeamtin Michele Kiesewetter; Vereinigung „Nationalsozialistischer Untergrund“ - NSU)

hier: Antrag auf daktyloskopische Spurensicherung

Bezug

Anträge ST 14 BAO vom 26.11.11, Az.: 140006-11

1. Spurensicherungsbericht (Daktyloskopie)

1.1 Untersuchung

Spurensichtbarmachung

am	durch	Methode/Mittel
11.12.11	Himpler, KHK / Seul, KHK'in	Cyanacrylatbedampfung (1)
11.12.11	Himpler, KHK / Seul, KHK'in	DFO 110° (2)
11.12.11	Himpler, KHK / Seul, KHK'in	DFO 60° (3)
13.12.11	Himpler, KHK / Gerlach, KKA'in	Ninhydrin-PB (4)
04.01.12	Himpler, KHK	Ninhydrin-PB (5)

Spurensicherung

am	durch	Methode/Mittel
15.12.11	KT42-3 Fotostelle	Fotografie (1) (2) (3)
13.01.12	KT42-3 Fotostelle	Fotografie (5)

1.2 Ergebnis

Daktyloskopische Spuren

Nein

Nicht verwertbar

Ja, Anzahl: 18

(siehe Ziffer 1.4)

1.3 Spurenauswertung

Die gesicherten daktyloskopischen Spuren werden an BKA ZD 23 – 4 zur Auswertung übersandt.

1.4 Untersuchungsmaterial

Asservatennr.	Menge	Gegenstand	Methode	Spur-Nr.
6.1	1	Briefumschlag weiß DIN C5 ohne Sichtfenster, mit Frankierstempel vom 06.11.11, Briefzentrum 04, adressiert an: Konsulate – Türkisches Generalkonsulat, Menzinger Str. 3, 80638 München	(2) (5)	D1, D2 D3-D9
6.1.0	1	Briefmarke 145ct. „1100 Jahre Limburg a.d. Lahn“	(1) (3) (4)	-- -- --
6.1.1	1	CD-/DVD-Kunststoffhülle, gelb	(1)	D1 – D3
6.1.1.1	1	DVD, Aufdruck „Frühling, Nationalsozialistischer Untergrund NSU DVD1“	(1) (3) (4)	D1 – D2 D3 – D6 --

Hinweis

Mit chemischen Mitteln sichtbar gemachte daktyloskopische Spuren können sich weiter- bzw. zurückentwickeln (bis zum Verschwinden). Bei Berührung der Asservate mit ungeschützten Händen können neue Spuren entstehen.

Arbeitsschutz: Warnetiketten beachten!

Nach einer erfolgten daktyloskopischen Spurensuche sollten die Asservate grundsätzlich in ihren Verpackungen verbleiben bzw. nur mit geschützten Händen und unter einer Abzugseinrichtung angefasst werden.

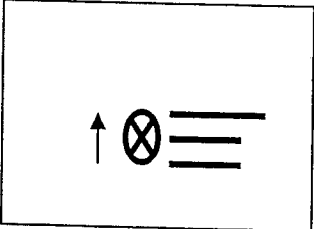
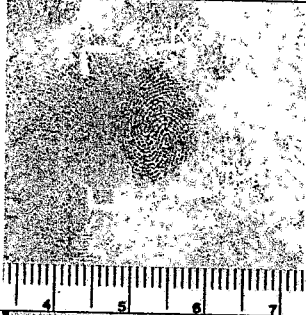
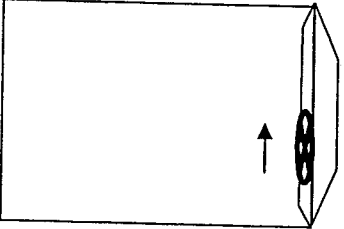
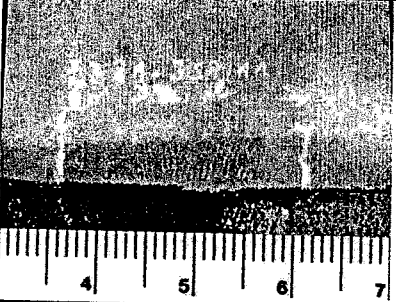
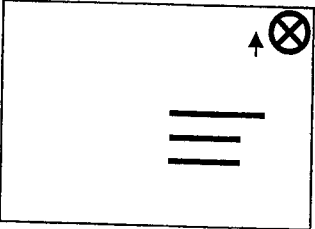
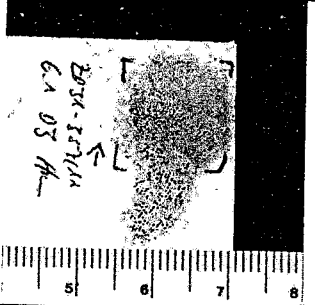
Aufgrund der Sensibilität der DNA-Analytik werden Vorkehrungen zum Schutz gegen Kontamination getroffen, wie z.B. gesonderte chemische Lösungen, DNA-freies Arbeitsmaterial und entsprechende Schutzkleidung. Der Begriff der „DNA-Freiheit“ beschreibt hier die Nicht-Nachweisbarkeit humaner DNA mittels der aktuell gängigen forensischen DNA-Analysemethoden.

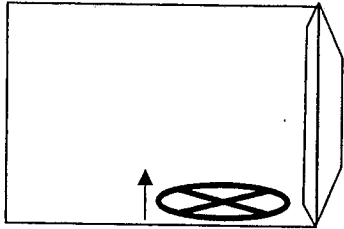
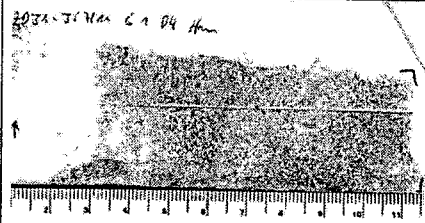
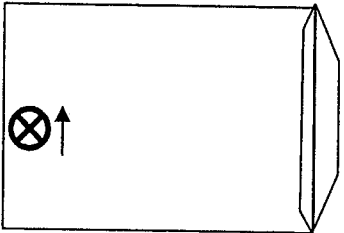
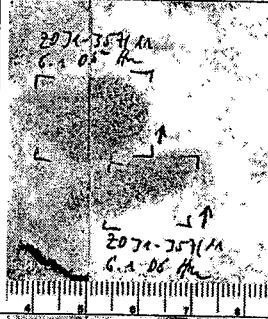
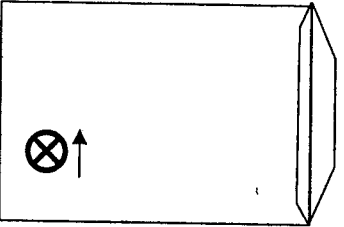
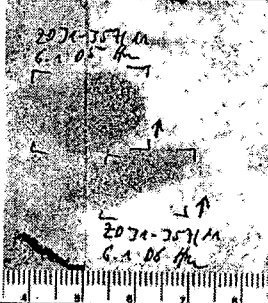
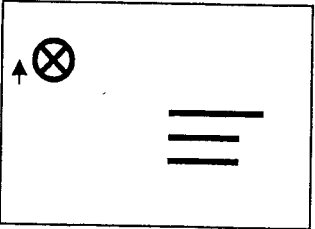
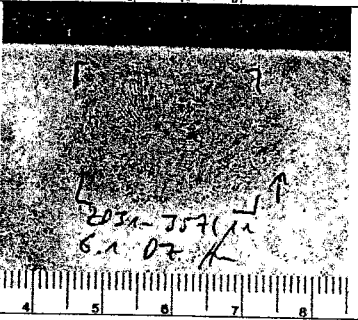


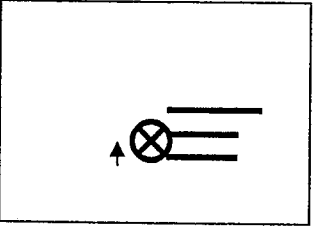
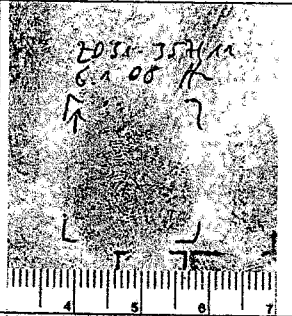
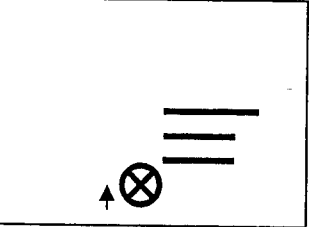
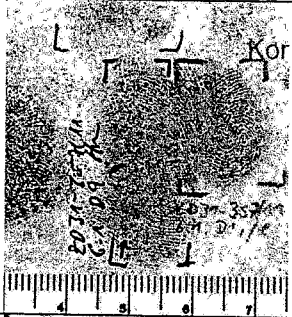
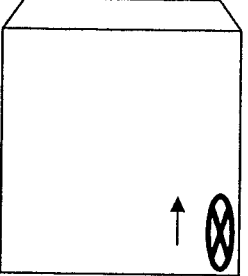
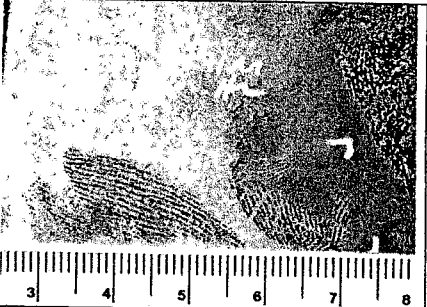
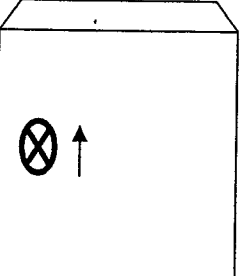

Himpler, KHK

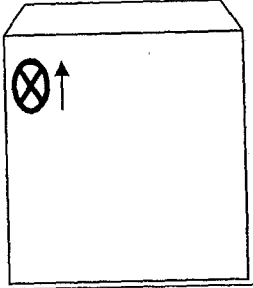
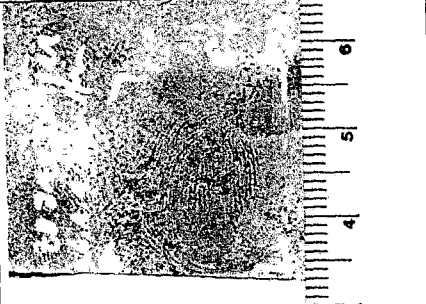
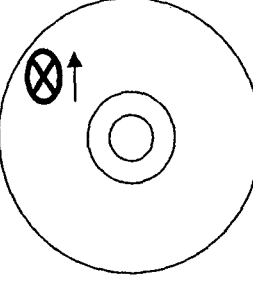

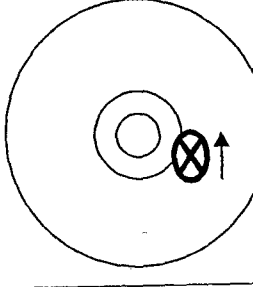
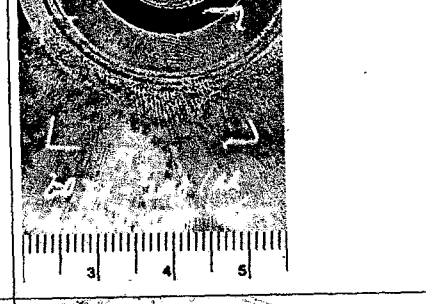


ZD31-357/11 Tatortspurenverzeichnis; Anlage zum Spurensicherungsbericht vom 12.12.11



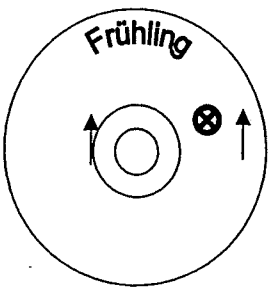



Tat-/Fundort	Straftat/Ereignis BAO Trio	Sicherung durch Himpler, KHK	Gesamtanzahl der Spuren - 18 -
Tat-/Funddatum 11/2011		Am 11.12.11, 13.12.11, 06.01.12	Unterschrift gez. Himpler

Spurnummer	Bezeichnung der Gegenstände	Lage	Skizze	Foto	Gesichert durch
6.1 D1	Briefumschlag weiß DIN C5 ohne Sichtfenster, mit Frankierstempel vom 06.11.11, Briefzentrum 04, adressiert an: Konsulate – Türkisches Generalkonsulat, Menzinger Str. 3, 80638 München	Vorderseite			Seul, KHK'in Himpler, KHK
6.1 D2	Briefumschlag weiß DIN C5 ohne Sichtfenster, mit Frankierstempel vom 06.11.11, Briefzentrum 04, adressiert an: Konsulate – Türkisches Generalkonsulat, Menzinger Str. 3, 80638 München	Vorderseite Innen			Seul, KHK'in Himpler, KHK
6.1 D3	Briefumschlag weiß DIN C5 ohne Sichtfenster, mit Frankierstempel vom 06.11.11, Briefzentrum 04, adressiert an: Konsulate – Türkisches Generalkonsulat, Menzinger Str. 3, 80638 München	Vorderseite			Himpler, KHK

Spurnummer	Bezeichnung der Gegenstände	La	Skizze	Fu	Gesichert durch
6.1 D4	Briefumschlag weiß DIN C5 ohne Sichtfenster, mit Frankierstempel vom 06.11.11, Briefzentrum 04, adressiert an: Konsulate – Türkisches Generalkonsulat, Menzinger Str. 3, 80638 München	Rückseite			Himpler, KHK
6.1 D5	Briefumschlag weiß DIN C5 ohne Sichtfenster, mit Frankierstempel vom 06.11.11, Briefzentrum 04, adressiert an: Konsulate – Türkisches Generalkonsulat, Menzinger Str. 3, 80638 München	Rückseite			Himpler, KHK
6.1 D6	Briefumschlag weiß DIN C5 ohne Sichtfenster, mit Frankierstempel vom 06.11.11, Briefzentrum 04, adressiert an: Konsulate – Türkisches Generalkonsulat, Menzinger Str. 3, 80638 München	Rückseite			Himpler, KHK
6.1 D7	Briefumschlag weiß DIN C5 ohne Sichtfenster, mit Frankierstempel vom 06.11.11, Briefzentrum 04, adressiert an: Konsulate – Türkisches Generalkonsulat, Menzinger Str. 3, 80638 München	Vorderseite			Himpler, KHK


Spurnummer	Bezeichnung der Gegenstände	L	Skizze	F	Gesichert durch
6.1 D8	Briefumschlag weiß DIN C5 ohne Sichtfenster, mit Frankierstempel vom 06.11.11, Briefzentrum 04, adressiert an: Konsulate – Türkisches Generalkonsulat, Menzinger Str. 3, 80638 München	Vorderseite			Himpler, KHK
6.1 D9	Briefumschlag weiß DIN C5 ohne Sichtfenster, mit Frankierstempel vom 06.11.11, Briefzentrum 04, adressiert an: Konsulate – Türkisches Generalkonsulat, Menzinger Str. 3, 80638 München	Vorderseite			Himpler, KHK
6.1.1 D1	CD-/DVD-Kunststoffhülle, gelb	Vorderseite			Seul, KHK'in Himpler, KHK
6.1.1 D2	CD-/DVD-Kunststoffhülle, gelb	Vorderseite			Seul, KHK'in Himpler, KHK

Spurnummer	Bezeichnung der Gegenstände	Lage	Skizze	Foto	Gesichert durch
6.1.1 D3	CD-/DVD-Kunststoffhülle, gelb	Vorderseite			Seul, KHK'in Himpler, KHK
6.1.1.1 D1	DVD, Aufdruck „Frühling, Nationalsozialistischer Untergrund NSU DVD1“	Rückseite			Himpler, KHK Gerlach, KKA'in
6.1.1.1 D2	DVD, Aufdruck „Frühling, Nationalsozialistischer Untergrund NSU DVD1“	Rückseite			Himpler, KHK Gerlach, KKA'in
6.1.1.1 D3	DVD, Aufdruck „Frühling, Nationalsozialistischer Untergrund NSU DVD1“	Vorderseite			Himpler, KHK Gerlach, KKA'in

Spurnummer	Bezeichnung der Gegenstände	La	Skizze	F	Gesichert durch
6.1.1.1 D4	DVD, Aufdruck „Frühling, Nationalsozialistischer Untergrund NSU DVD1“	Vorderseite			Himpler, KHK Gerlach, KKA'in
6.1.1.1 D5	DVD, Aufdruck „Frühling, Nationalsozialistischer Untergrund NSU DVD1“	Vorderseite			Himpler, KHK Gerlach, KKA'in
6.1.1.1 D6	DVD, Aufdruck „Frühling, Nationalsozialistischer Untergrund NSU DVD1“	Vorderseite			Himpler, KHK Gerlach, KKA'in



Bundeskriminalamt

Bundeskriminalamt
Meckenheim
Eing.: 19. DEZ. 2011
Abtlg.:
Posteingangs-Nr.: 

POSTANSCHRIFT Bundeskriminalamt · D-65173 Wiesbaden

BAO Trio - ZEA

nachrichtlich:

Dr. Dillinger, KT-Koordinator

Kriminaltechnisches Institut

HAUSANSCHRIFT Äppelallee 45, D-65203 Wiesbaden

POSTANSCHRIFT D-65173 Wiesbaden

TEL +49(0)611 55-14825

FAX +49(0)611-55-45091

BEARBEITET VON Dr. Jochem, Georg

FUNKTION Fachbereichsleiter

E-MAIL kt33@bka.bund.de

AZ **KT33 - 2011/6251/27**

DATUM 13.12.2011

BETREFF **Ermittlungsverfahren gg. Beate ZSCHÄPE, Holger GERLACH, Andre EMINGER, Ralf WOHLLEBEN und Max-Florian BURKHARDT wg. d. Verdachts der Bildung oder Unterstützung einer terroristischen Vereinigung gem. § 129a StGB.**

BEZUG Untersuchungsantrag von ZD 31 vom 06.12.2011, Az. ZD31/357/11, ST14-140006/11, GBA 2 BJs 162/11-2

Untersuchungsbericht



DAkkS

Deutsche
Akkreditierungsstelle
D-PL-13303-01-00
D-IS-13303-01-00

Das Kriminaltechnische Institut des BKA ist ein durch die Deutsche Akkreditierungsstelle GmbH (DAkkS) nach DIN EN ISO/IEC 17025 akkreditiertes Prüflaboratorium und eine nach DIN EN ISO/IEC 17020 akkreditierte Inspektionsstelle. Die Akkreditierung gilt für die in den Urkunden aufgeführten Prüf- und Inspektionsverfahren.

Inhaltsverzeichnis

1. Untersuchungsantrag	2
2. Gegenstand der Untersuchung.....	3
3. Untersuchungsergebnisse	3
4. Verbleib des Untersuchungsmaterials	3

Bei der Begutachtung angewandte Untersuchungsmethoden:

- Fotografische Dokumentation der Asservate in der Übersicht und im Detail*
- Kriminaltechnische Untersuchung von Textilfasern (AA-33001)
- Sicherung textiler Materials Spuren (Faserspuren) (AA-33002)
- Suche und Präparation von Textilfasern in/aus Klebebändern (AA-33003)
- Mikroskopische Untersuchung von Textilfasern im Durchlicht-Hellfeld und im polarisierten Licht (AA-33004)
- Untersuchung von Textilfasern mittels Auflicht-Fluoreszenzmikroskopie (AA-33005)
- Untersuchung von Textilfasern am Vergleichsmikroskop (AA-33006)
- Messung der VIS- und UV/VIS-Spektren von Textilfasern mit Diodenarray- bzw. CCD-Spektrometern (AA-33007)
- Vergleich von VIS- bzw. UV/VIS-Spektren von Textilfasern (AA-33019)

Durch "*" gekennzeichnete Berichtsbestandteile und Untersuchungsmethoden sind nicht durch die Akkreditierung abgedeckt.

1. Untersuchungsantrag

Laut Untersuchungsantrag und Rücksprache mit der sachbearbeitenden Dienststelle wird gebeten, in der noch versiegelten Klebelasche des vorliegenden Briefumschlags und der Klebefläche der Briefmarke nach anhaftenden Fasern zu suchen und diese ggf. zu sichern, zu analysieren sowie hinsichtlich weiterer Auswertmöglichkeiten zu bewerten.

2. Gegenstand der Untersuchung

ZD 31 übersandte in o. g. Ermittlungssache folgende Asservate an den Fachbereich KT 33-Textilspuren des Bundeskriminalamtes:

<u>Ass.-Nr.</u> <u>Einsender</u>	<u>Ass.-Nr.</u> <u>BKA-KT</u>	<u>Gegenstand</u>
6.1	S2011/6251/161	Briefumschlag weiß DIN C5 ohne Sichtfenster
6.1.0	S2011/6251/162	Briefmarke 145ct "1100 Jahre Limburg a.d. Lahn"

3. Untersuchungsergebnisse

Die Klebelasche des Briefumschlags und die Briefmarke wurden durch Kräfte von ZD 31 abgelöst. Die Suche nach fest anhaftenden Faserspuren durch KT33 erfolgte stereomikroskopisch.

Im Bereich dieser Klebeflächen wurden 41 Fasern festgestellt, gesichert und mit den o. g. Methoden analysiert.

Vorbehaltlich der Ergebnisse weiterer Untersuchungen können folgende Feststellungen getroffen werden:

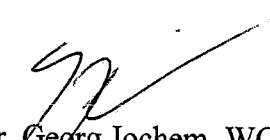
- Bei den gesicherten Fasern handelt es sich um eine Vielzahl unterschiedlicher Typen und Farben; als größte Gruppen treten wieder grau-schwarze und blaue Baumwollfasertypen auf. Dies entspricht der allgemeinen Erfahrung bei derartigen Spurenlägern.
- Von den bereits im Bericht vom 02.12.2011, Az. KT33-2011/6251/1, -6, -16, beschriebenen blauen, ungleichmäßig gefärbten Polyesterfasern wurden wiederum 2 Exemplare festgestellt.

Aussagen zu den Verursachern der Faserspuren sind ggf. nach Vorlage von Vergleichsmaterial (z. B. Bekleidung verdächtiger Personen) möglich.

4. Verbleib des Untersuchungsmaterials

Das Untersuchungsmaterial wurde KT-AS-VAST zur weiteren Steuerung übergeben.

Im Auftrag


Dr. Georg Jochem, WOR





Bundeskriminalamt

Bundeskriminalamt
Meckenheim

Eing.: **13. MRZ. 2012**

Abtlg.:
Posteingangs-Nr.: 27

POSTANSCHRIFT Bundeskriminalamt · D-65173 Wiesbaden

ST BAO Trio

nachrichtlich:

ZD 31 (Az. 357/11)

Kriminaltechnisches Institut

HAUSANSCHRIFT Äppelallee 45, D-65203 Wiesbaden
POSTANSCHRIFT D-65173 Wiesbaden

TEL +49(0)611 55-16265

FAX +49(0)611-55 45089

BEARBEITET VON Dr. Staginuss, Christina

FUNKTION Referentin

E-MAIL kt31@bka.bund.de

AZ **KT 31 -2011/6251/29**

DATUM 08.03.2012

BETREFF **Ermittlungsverfahren gegen B. Z. u. a. wegen des Verdachts der Bildung einer terroristischen Vereinigung, des Mordes und anderer Straftaten gem. § 129 a, 211 StGB u. a. ("Nationalsozialistischer Untergrund" - NSU -)**
hier: molekulargenetische Untersuchung von Umschlag und DVDs

BEZUG Untersuchungsanträge von ST 14 z. Az. ST14 - 140006/11 vom 06.12.2011 und vom 27.12.2011

Untersuchungsbericht

BAO TRIO

1. Untersuchungsantrag/Asservate

Mit dem Untersuchungsauftrag vom 06.12.11 wurden die folgenden Asservate m. d. B. um molekulargenetische Untersuchung übersandt:

interne Bezeichnung	Spur Nr.	Asservatbeschreibung
S2011/6251/161	6.1	Umschlag C5 weiß, ohne Sichtfenster, mit Frankierstempel vom 06.11.11, Briefzentrum 04, adressiert an: „Konsulate-Türkisches Generalkonsulat, Menzinger Str. 3, 80638 München"
S2011/6251/162	6.1.0	Briefmarke
S2011/6251/163	6.1.1	CD/DVD-Hülle gelb
S2011/6251/164	6.1.1.1	DVD Frühling
S2011/6251/165	18.1	CD/DVD-Hülle transparent
S2011/6251/166	18.1.1	DVD Frühling
S2011/6251/167	26.1	CD/DVD-Hülle transparent
S2011/6251/168	26.1.1	DVD Frühling

Laut dem Antrag vom 27.12.2011 sollte geprüft werden, ob im Zusammenhang mit der BAO Trio stehende Vergleichspersonen oder unbekannte Spurenleger als Verursacher der Anhaftungen an den Asservaten in Frage kommen.

2. Untersuchungsergebnisse

interne Bezeichnung	Spur Nr.	gesicherter Bereich	Ergebnisse
S11-6251-161_1	6.1	Berührungspunkt D1	Mischung von Merkmalen mehrerer Personen; bedingt für Vergleich geeignet; Übereinstimmung eines Spurenanteils mit Person 30 (festgestellt an Briefumschlag, Berührungspunkt D9, Spur 6.1) nicht auszuschließen.
S11-6251-161_4	6.1	Berührungspunkt D4	Mischung von Merkmalen mehrerer Personen; bedingt für Vergleich geeignet; Übereinstimmung eines Spurenanteils mit Person 30 (festgestellt an Briefumschlag, Berührungspunkt D9, Spur 6.1) nicht auszuschließen.
S11-6251-161_7	6.1	Berührungspunkt D7	Mischung von Merkmalen mehrerer Personen; bedingt für Vergleich geeignet; Übereinstimmung eines Spurenanteils mit Person 30 (festgestellt an Briefumschlag, Berührungspunkt D9, Spur 6.1) nicht auszuschließen.
S11-6251-161_8	6.1	Berührungspunkt D8	Mischung von Merkmalen mehrerer Personen; bedingt für Vergleich geeignet; Übereinstimmung eines Spurenanteils mit Person 30 (festgestellt an Briefumschlag, Berührungspunkt D9, Spur 6.1) nicht auszuschließen.
S11-6251-161_9	6.1	Berührungspunkt D9	Mischung von Merkmalen mehrerer Personen; der Hauptspurenanteil ergab das

			Muster einer unbekanntem männlichen Person (Person 30), das in einen Meldebogen eingetragen und am 17.02.12 um 11:42 Uhr per Mail an ZD22-4 zur Speicherung in der DNA-Analysedatei weitergeleitet wurde.
S11-6251-161_10	6.1	Lasche	Mischung von Merkmalen mehrerer Personen; bedingt für Vergleich geeignet;
S11-6251-163_3	6.1.1	Berührungspunkt D3	Mischung von Merkmalen mehrerer Personen; bedingt für Vergleich geeignet;
S11-6251-165_1	18.1	Berührungspunkt D1	Mischung von Merkmalen mehrerer Personen; Vorbehaltlich der Überprüfung durch die BAO Trio Übereinstimmung des Hauptspurenanteils mit berechtigter Person H.S. 53 (Berechtigter Objekt 18)
S11-6251-166_1	18.1.1	Innen- u. Außenring	Mischung von Merkmalen mehrerer Personen; Vorbehaltlich der Überprüfung durch die BAO Trio Übereinstimmung eines Spurenanteils mit berechtigter Person H.S.53 (Berechtigter Objekt 18) nicht auszuschließen.

Weitere Übereinstimmungen mit bis dato vorliegenden Mustern von Vergleichspersonen oder unbekanntem Spurenlegern im Zusammenhang mit der BAO Trio in den oben aufgelisteten Befunden zeigten sich nicht.

Die molekulargenetische Analyse aller restlichen Spuren führte nicht zu verwertbaren Ergebnissen.

Diese Ergebnismitteilung stellt kein Behördengutachten dar. Gutachten für bestimmte Übereinstimmungen können auf Anfrage erstellt werden.

3. Verbleib des Untersuchungsmaterials

Das Untersuchungsmaterial wurde an KT-AS VAST zur weiteren Steuerung übergeben.

Im Auftrag


Dr. C. Stagnus



ZD 31

HAUSANSCHRIFT Thaerstraße 11, 65193 Wiesbaden
POSTANSCHRIFT 65173 Wiesbaden

TEL +49(0)611 55 - 13984
FAX +49(0)611 55 - 45653

BEARBEITET VON Schulz, Roland
E-MAIL ZD23Spurenauswertung@bka.bund.de

AZ ZD 23-4 E11-474
DATUM 30. Januar 2012

Behördengutachten (gem. § 2 Abs. 7 BKAG)

Auswertungsergebnis über daktyloskopische Spuren

BETREFF Ermittlungsverfahren gegen Beate Zschäpe wegen des Verdachts der Bildung einer terroristischen Vereinigung gem. § 129 a (1) Nr. 1 StGB u.a. (Ermordung von 8 türkischen und einem griechischen Staatsangehörigen sowie Ermordung der Polizeibeamtin Michele Kiesewetter; Vereinigung „Nationalsozialistischer Untergrund“-NSU)

BEZUG 1. Vorgang ST 14 - BAO Trio, Az.: 140006/11, GBA 2 BJs 162/11-2
2. Antrag ZD 31 vom 17.01.2012, Az.: ZD31 – 357/11, BAO Trio

Nach Auswertung der daktyloskopischen Spuren wurde festgestellt:


6 für daktyloskopische Zwecke nicht geeignete Spuren - Nr.: 6.1D2; 6.1D4; 6.1.1D3; 6.1.1.1D1; 6.1.1.1D2; 6.1.1.1D3

12 für Vergleichszwecke geeignete Spuren, davon


12 mit Sammlung/AFIS verglichen

12 nicht zugeordnete, Spuren - Nr.: 6.1D1; 6.1D3; 6.1D5; 6.1D6; 6.1D7; 6.1D8; 6.1D9; 6.1.1D1; 6.1.1D2; 6.1.1.1D4; 6.1.1.1D5; 6.1.1.1D6

Im Auftrag


Schulz, TB

(Sachbearbeiter/in für Daktylokopie)


Buths, TBe

(Sachbearbeiter/in für Daktylokopie)

Anlagen

./.

ZD31 – 357/11
BAO Trio

Wiesbaden, 17.01.12
Sb.: Himpler, KHK
☎: 12557

ZD 23

Eilt / BAO Trio

Betreff

Ermittlungsverfahren gegen

Beate ZSCHÄPE u.a.

wegen des Verdachts der Bildung einer terroristischen Vereinigung, des Mordes und anderer Straftaten gemäß § 129a, 211 StGB u.a.

(„Nationalsozialistischer Untergrund“ – NSU-)

hier: Auswertung daktyloskopischer Spuren

Bezug

Antrag ST14 BAO TRIO vom 25.11.2011, Az.: ST14-140006/11

1. Es wird gebeten, die beigefügten daktyloskopischen Spuren auszuwerten und

mit der Sammlung zu vergleichen

Straftäter Asyl Ausländer

Spur-Spur-Vergleich durchzuführen

offene Spuren aus dem/den Komplex(en) – siehe Nr. 2 – zu vergleichen

2. Hinweise auf Personen, Komplexe, E-Nr. **E 11-474**

3. Vergleichsmaterial Berechtigter

kann nicht erlangt werden wird nachgereicht liegt dort vor

4. Ergebnis

Urschriftlich an ZD31

zu Tgb.-Nr./Az.: ZD31 - 357/11

Im Auftrag



Himpler, KHK

Anlagen

- 1 Spurensicherungsbericht(e)**
- 1 Spurenverzeichnis(se)**

**BUNDESKRIMINALAMT**

ZD 31 – 357/11

BAO Trio

Wiesbaden, 12.12.11

Sb: Himpler, KHK

☎ 12557

Betreff

Ermittlungsverfahren gegen

1. Beate ZSCHÄPE,
2. Holger GERLACH,
3. Andre EMINGER,
4. Ralf WOHLLEBEN,
5. Max-Florian BURKHARDT

wegen des Verdachts der Bildung oder Unterstützung einer terroristischen Vereinigung gemäß § 129a Abs. 1 Nr. 1 StGB u.a.

(Ermordung von acht türkischen und einem griechischen Staatsangehörigen sowie Ermordung der Polizeibeamtin Michele Kiesewetter; Vereinigung „Nationalsozialistischer Untergrund“ - NSU)

hier: Antrag auf daktyloskopische Spurensicherung

Bezug

Anträge ST 14 BAO vom 26.11.11, Az.: 140006-11

1. Spurensicherungsbericht (Daktyloskopie)**1.1 Untersuchung**

Spurensichtbarmachung

am	durch	Methode/Mittel
11.12.11	Himpler, KHK / Seul, KHK'in	Cyanacrylatbedampfung (1)
11.12.11	Himpler, KHK / Seul, KHK'in	DFO 110° (2)
11.12.11	Himpler, KHK / Seul, KHK'in	DFO 60° (3)
13.12.11	Himpler, KHK / Gerlach, KKA'in	Ninhydrin-PB (4)
04.01.12	Himpler, KHK	Ninhydrin-PB (5)

Spurensicherung

am	durch	Methode/Mittel
15.12.11	KT42-3 Fotostelle	Fotografie (1) (2) (3)
13.01.12	KT42-3 Fotostelle	Fotografie (5)

1.2 Ergebnis

Daktyloskopische Spuren

Nein Nicht verwertbar Ja, Anzahl: 18 (siehe Ziffer 1.4)

1.3 Spurenauswertung

Die gesicherten daktyloskopischen Spuren werden an BKA ZD 23 – 4 zur Auswertung übersandt.

1.4 Untersuchungsmaterial

Asservatennr.	Menge	Gegenstand	Methode	Spur-Nr.
6.1	1	Briefumschlag weiß DIN C5 ohne Sichtfenster, mit Frankierstempel vom 06.11.11, Briefzentrum 04, adressiert an: Konsulate – Türkisches Generalkonsulat, Menzinger Str. 3, 80638 München	(2) (5)	D1, D2 D3-D9
6.1.0	1	Briefmarke 145ct. „1100 Jahre Limburg a.d. Lahn“	(1) (3) (4)	-- -- --
6.1.1	1	CD-/DVD-Kunststoffhülle, gelb	(1)	D1 – D3
6.1.1.1	1	DVD, Aufdruck „Frühling, Nationalsozialistischer Untergrund NSU DVD1“	(1) (3) (4)	D1 – D2 D3 – D6 --

Hinweis

Mit chemischen Mitteln sichtbar gemachte daktyloskopische Spuren können sich weiter- bzw. zurückentwickeln (bis zum Verschwinden). Bei Berührung der Asservate mit ungeschützten Händen können neue Spuren entstehen.

Arbeitsschutz: Warnetiketten beachten!

Nach einer erfolgten daktyloskopischen Spurensuche sollten die Asservate grundsätzlich in ihren Verpackungen verbleiben bzw. nur mit geschützten Händen und unter einer Abzugseinrichtung angefasst werden.

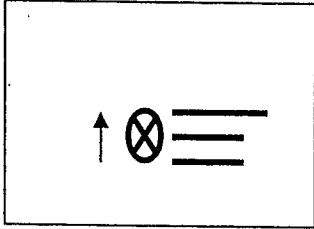
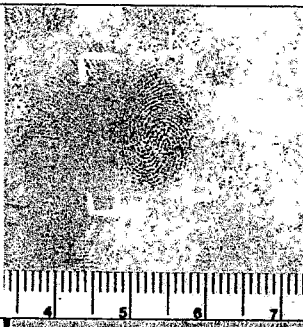
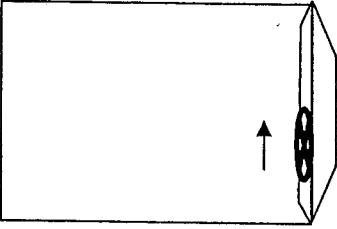
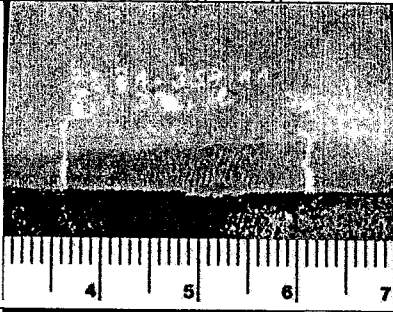
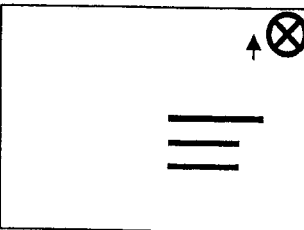
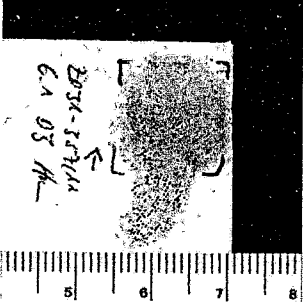
Aufgrund der Sensibilität der DNA-Analytik werden Vorkehrungen zum Schutz gegen Kontamination getroffen, wie z.B. gesonderte chemische Lösungen, DNA-freies Arbeitsmaterial und entsprechende Schutzkleidung. Der Begriff der „DNA-Freiheit“ beschreibt hier die Nicht-Nachweisbarkeit humaner DNA mittels der aktuell gängigen forensischen DNA-Analysemethoden.

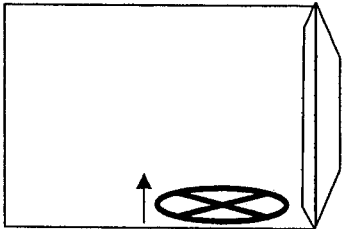
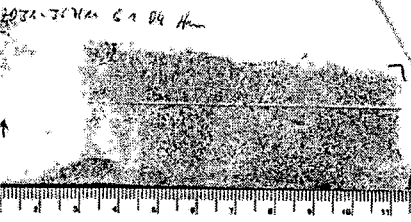
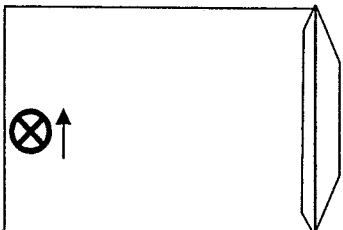
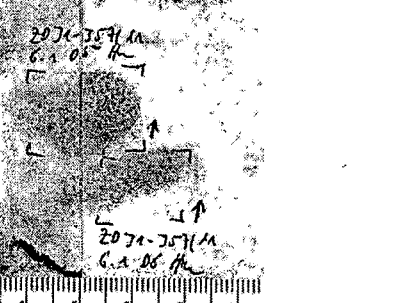
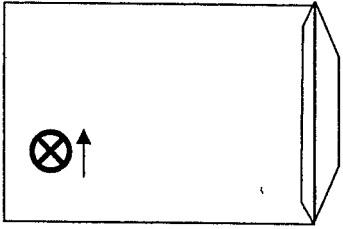
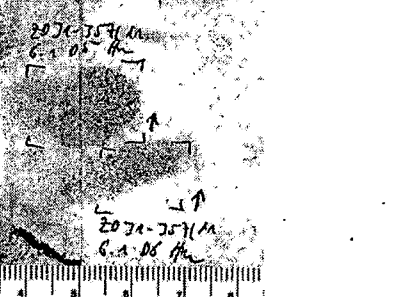
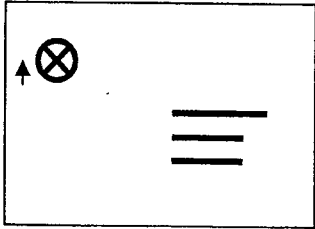
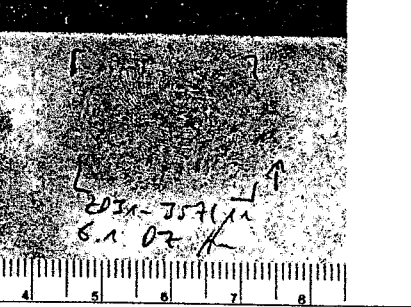


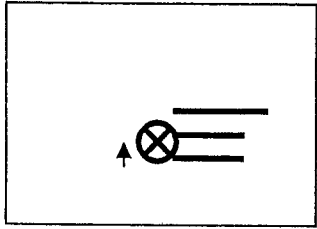
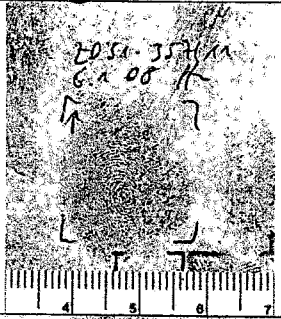
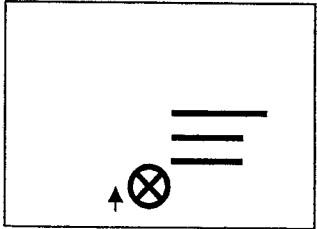
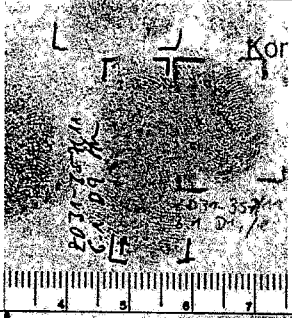
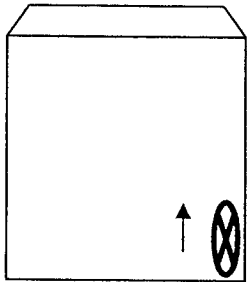
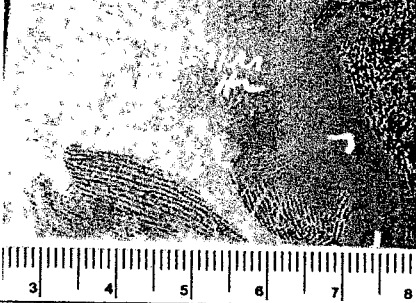
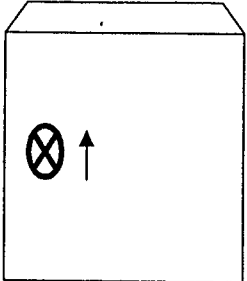

Himpler, KHK

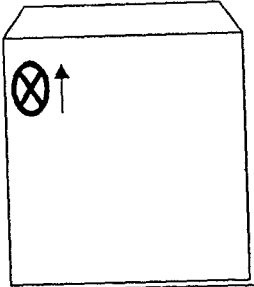
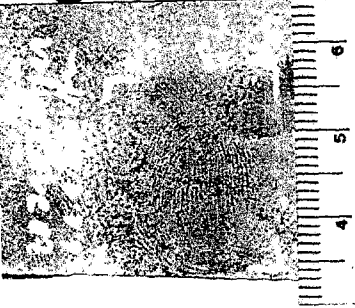
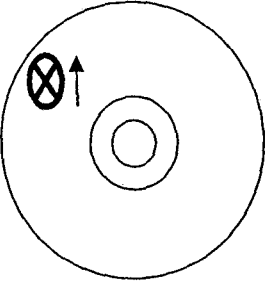
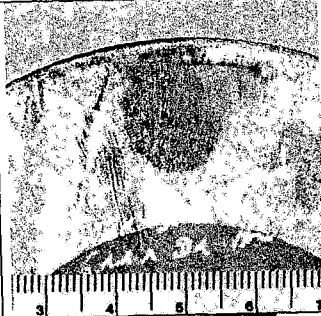
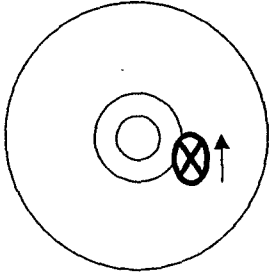
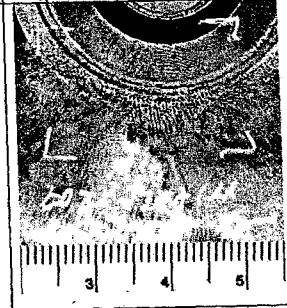

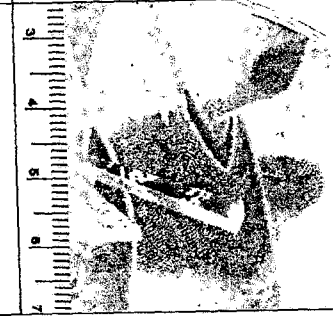
ZD31-357/11 Tatortspurenverzeichnis; Anlage zum Spurensicherungsbericht vom 12.12.11


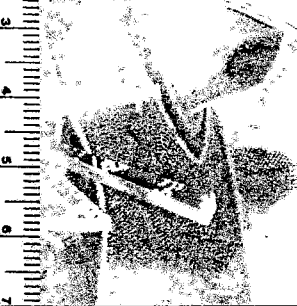
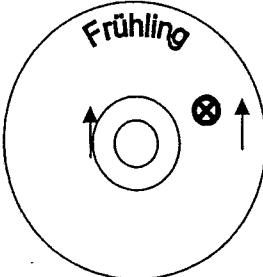
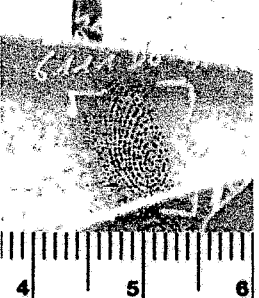


Tat-/Fundort	Straftat/Ereignis BAO Trio	Sicherung durch Himpler, KHK	Gesamtanzahl der Spuren - 18 -
Tat-/Funddatum 11/2011		Am 11.12.11, 13.12.11, 06.01.12	Unterschrift gez. Himpler

Spurnummer	Bezeichnung der Gegenstände	Lage	Skizze	Foto	Gesichert durch
6.1 D1	Briefumschlag weiß DIN C5 ohne Sichtfenster, mit Frankierstempel vom 06.11.11, Briefzentrum 04, adressiert an: Konsulate – Türkisches Generalkonsulat, Menzinger Str. 3, 80638 München	Vorderseite			Seul, KHK'in Himpler, KHK
6.1 D2	Briefumschlag weiß DIN C5 ohne Sichtfenster, mit Frankierstempel vom 06.11.11, Briefzentrum 04, adressiert an: Konsulate – Türkisches Generalkonsulat, Menzinger Str. 3, 80638 München	Vorderseite Innen			Seul, KHK'in Himpler, KHK
6.1 D3	Briefumschlag weiß DIN C5 ohne Sichtfenster, mit Frankierstempel vom 06.11.11, Briefzentrum 04, adressiert an: Konsulate – Türkisches Generalkonsulat, Menzinger Str. 3, 80638 München	Vorderseite			Himpler, KHK

Spurnummer	Bezeichnung der Gegenstände	Lage	Skizze	Foto	Gesichert durch
6.1 D4	Briefumschlag weiß DIN C5 ohne Sichtfenster, mit Frankierstempel vom 06.11.11, Briefzentrum 04, adressiert an: Konsulate – Türkisches Generalkonsulat, Menzinger Str. 3, 80638 München	Rückseite			Himpler, KHK
6.1 D5	Briefumschlag weiß DIN C5 ohne Sichtfenster, mit Frankierstempel vom 06.11.11, Briefzentrum 04, adressiert an: Konsulate – Türkisches Generalkonsulat, Menzinger Str. 3, 80638 München	Rückseite			Himpler, KHK
6.1 D6	Briefumschlag weiß DIN C5 ohne Sichtfenster, mit Frankierstempel vom 06.11.11, Briefzentrum 04, adressiert an: Konsulate – Türkisches Generalkonsulat, Menzinger Str. 3, 80638 München	Rückseite			Himpler, KHK
6.1 D7	Briefumschlag weiß DIN C5 ohne Sichtfenster, mit Frankierstempel vom 06.11.11, Briefzentrum 04, adressiert an: Konsulate – Türkisches Generalkonsulat, Menzinger Str. 3, 80638 München	Vorderseite			Himpler, KHK

Spurnummer	Bezeichnung der Gegenstände	Lab.	Skizze	F.	Gesichert durch
6.1 D8	Briefumschlag weiß DIN C5 ohne Sichtfenster, mit Frankierstempel vom 06.11.11, Briefzentrum 04, adressiert an: Konsulate – Türkisches Generalkonsulat, Menzinger Str. 3, 80638 München	Vorderseite			Himpler, KHK
6.1 D9	Briefumschlag weiß DIN C5 ohne Sichtfenster, mit Frankierstempel vom 06.11.11, Briefzentrum 04, adressiert an: Konsulate – Türkisches Generalkonsulat, Menzinger Str. 3, 80638 München	Vorderseite			Himpler, KHK
6.1.1 D1	CD-/DVD-Kunststoffhülle, gelb	Vorderseite			Seul, KHK'in Himpler, KHK
6.1.1 D2	CD-/DVD-Kunststoffhülle, gelb	Vorderseite			Seul, KHK'in Himpler, KHK

Spurnummer	Bezeichnung der Gegenstände	Lage	Skizze	Foto	Gesichert durch
6.1.1 D3	CD-/DVD-Kunststoffhülle, gelb	Vorderseite			Seul, KHK'in Himpler, KHK
6.1.1.1 D1	DVD, Aufdruck „Frühling, Nationalsozialistischer Untergrund NSU DVD1“	Rückseite			Himpler, KHK Gerlach, KKA'in
6.1.1.1 D2	DVD, Aufdruck „Frühling, Nationalsozialistischer Untergrund NSU DVD1“	Rückseite			Himpler, KHK Gerlach, KKA'in
6.1.1.1 D3	DVD, Aufdruck „Frühling, Nationalsozialistischer Untergrund NSU DVD1“	Vorderseite			Himpler, KHK Gerlach, KKA'in

Spurnummer	Bezeichnung der Gegenstände	Lage	Skizze	Foto	Gesichert durch
6.1.1.1 D4	DVD, Aufdruck „Frühling, Nationalsozialistischer Untergrund NSU DVD1“	Vorderseite			Himpler, KHK Gerlach, KKA'in
6.1.1.1 D5	DVD, Aufdruck „Frühling, Nationalsozialistischer Untergrund NSU DVD1“	Vorderseite			Himpler, KHK Gerlach, KKA'in
6.1.1.1 D6	DVD, Aufdruck „Frühling, Nationalsozialistischer Untergrund NSU DVD1“	Vorderseite			Himpler, KHK Gerlach, KKA'in



Bundeskriminalamt

Bundeskriminalamt
Meckenheim

Eing.: 19. DEZ. 2011

Abtlg.:

Posteingangs-Nr.:



POSTANSCHRIFT Bundeskriminalamt · D-65173 Wiesbaden

BAO Trio - ZEA

nachrichtlich:

Dr. Dillinger, KT-Koordinator

Kriminaltechnisches Institut

HAUSANSCHRIFT Äppelallee 45, D-65203 Wiesbaden

POSTANSCHRIFT D-65173 Wiesbaden

TEL +49(0)611 55-14825

FAX +49(0)611-55-45091

BEARBEITET VON Dr. Jochem, Georg

FUNKTION Fachbereichsleiter

E-MAIL kt33@bka.bund.de

AZ KT33 - 2011/6251/27

DATUM 13.12.2011

BETREFF **Ermittlungsverfahren gg. Beate ZSCHÄPE, Holger GERLACH, Andre EMINGER, Ralf WOHLLEBEN und Max-Florian BURKHARDT wg. d. Verdachts der Bildung oder Unterstützung einer terroristischen Vereinigung gem. § 129a StGB.**

BEZUG **Untersuchungsantrag von ZD 31 vom 06.12.2011, Az. ZD31/357/11, ST14-140006/11, GBA 2 BJs 162/11-2**

Untersuchungsbericht



DAKKS

Deutsche
Akkreditierungsstelle
D-PL-13303-01-00
D-IS-13303-01-00

Das Kriminaltechnische Institut des BKA ist ein durch die Deutsche Akkreditierungsstelle GmbH (DAKKS) nach DIN EN ISO/IEC 17025 akkreditiertes Prüflaboratorium und eine nach DIN EN ISO/IEC 17020 akkreditierte Inspektionsstelle. Die Akkreditierung gilt für die in den Urkunden aufgeführten Prüf- und Inspektionsverfahren.

Inhaltsverzeichnis

1. Untersuchungsantrag	2
2. Gegenstand der Untersuchung	3
3. Untersuchungsergebnisse	3
4. Verbleib des Untersuchungsmaterials	3

Bei der Begutachtung angewandte Untersuchungsmethoden:

- Fotografische Dokumentation der Asservate in der Übersicht und im Detail*
- Kriminaltechnische Untersuchung von Textilfasern (AA-33001)
- Sicherung textiler Materialsuren (Fasersuren) (AA-33002)
- Suche und Präparation von Textilfasern in/aus Klebebändern (AA-33003)
- Mikroskopische Untersuchung von Textilfasern im Durchlicht-Hellfeld und im polarisierten Licht (AA-33004)
- Untersuchung von Textilfasern mittels Auflicht-Fluoreszenzmikroskopie (AA-33005)
- Untersuchung von Textilfasern am Vergleichsmikroskop (AA-33006)
- Messung der VIS- und UV/VIS-Spektren von Textilfasern mit Diodenarray- bzw. CCD-Spektrometern (AA-33007)
- Vergleich von VIS- bzw. UV/VIS-Spektren von Textilfasern (AA-33019)

Durch "*" gekennzeichnete Berichtsbestandteile und Untersuchungsmethoden sind nicht durch die Akkreditierung abgedeckt.

1. Untersuchungsantrag

Laut Untersuchungsantrag und Rücksprache mit der sachbearbeitenden Dienststelle wird gebeten, in der noch versiegelten Klebelasche des vorliegenden Briefumschlags und der Klebefläche der Briefmarke nach anhaftenden Fasern zu suchen und diese ggf. zu sichern, zu analysieren sowie hinsichtlich weiterer Auswertemöglichkeiten zu bewerten.

2. Gegenstand der Untersuchung

ZD 31 übersandte in o. g. Ermittlungssache folgende Asservate an den Fachbereich KT 33-Textilspuren des Bundeskriminalamtes:

<u>Ass.-Nr.</u> <u>Einsender</u>	<u>Ass.-Nr.</u> <u>BKA-KT</u>	<u>Gegenstand</u>
6.1	S2011/6251/161	Briefumschlag weiß DIN C5 ohne Sichtfenster
6.1.0	S2011/6251/162	Briefmarke 145ct "1100 Jahre Limburg a.d. Lahn"

3. Untersuchungsergebnisse

Die Klebelasche des Briefumschlags und die Briefmarke wurden durch Kräfte von ZD 31 abgelöst. Die Suche nach fest anhaftenden Faserspuren durch KT33 erfolgte stereomikroskopisch.

Im Bereich dieser Klebeflächen wurden 41 Fasern festgestellt, gesichert und mit den o. g. Methoden analysiert.

Vorbehaltlich der Ergebnisse weiterer Untersuchungen können folgende Feststellungen getroffen werden:

- Bei den gesicherten Fasern handelt es sich um eine Vielzahl unterschiedlicher Typen und Farben; als größte Gruppen treten wieder grau-schwarze und blaue Baumwollfasertypen auf. Dies entspricht der allgemeinen Erfahrung bei derartigen Spureenträgern.
- Von den bereits im Bericht vom 02.12.2011, Az. KT33-2011/6251/1, -6, -16, beschriebenen blauen, ungleichmäßig gefärbten Polyesterfasern wurden wiederum 2 Exemplare festgestellt.

Aussagen zu den Verursachern der Faserspuren sind ggf. nach Vorlage von Vergleichsmaterial (z. B. Bekleidung verdächtiger Personen) möglich.

4. Verbleib des Untersuchungsmaterials

Das Untersuchungsmaterial wurde KT-AS-VAST zur weiteren Steuerung übergeben.

Im Auftrag


Dr. Georg Jochem, WOR





ZD 31

HAUSANSCHRIFT Thaerstraße 11, 65193 Wiesbaden

POSTANSCHRIFT 65173 Wiesbaden

TEL +49(0)611 55 - 13984

FAX +49(0)611 55 - 45653

BEARBEITET VON Schulz, Roland

E-MAIL ZD23Spurenauswertung@bka.bund.de

AZ **ZD 23-4 E11-474**

DATUM 30. Januar 2012

Behördengutachten

(gem. § 2 Abs. 7 BKAG)

Auswertungsergebnis über daktyloskopische Spuren

BETREFF Ermittlungsverfahren gegen Beate Zschäpe wegen des Verdachts der Bildung einer terroristischen Vereinigung gem. § 129 a (1) Nr. 1 StGB u.a. (Ermordung von 8 türkischen und einem griechischen Staatsangehörigen sowie Ermordung der Polizeibeamtin Michele Kiesewetter; Vereinigung „Nationalsozialistischer Untergrund“-NSU)

BEZUG 1. Vorgang ST 14 - BAO Trio, Az.: 140006/11, GBA 2 BJs 162/11-2
2. Antrag ZD 31 vom 17.01.2012, Az.: ZD31 – 357/11, BAO Trio

Nach Auswertung der daktyloskopischen Spuren wurde festgestellt:

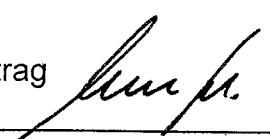
6 für daktyloskopische Zwecke nicht geeignete Spuren - Nr.: 6.1D2; 6.1D4;
6.1.1D3; 6.1.1.1D1; 6.1.1.1D2; 6.1.1.1D3

12 für Vergleichszwecke geeignete Spuren , davon


12 mit Sammlung/AFIS verglichen

12 nicht zugeordnete, Spuren - Nr.: 6.1D1; 6.1D3; 6.1D5; 6.1D6; 6.1D7; 6.1D8;
6.1D9; 6.1.1D1; 6.1.1D2; 6.1.1.1D4; 6.1.1.1D5; 6.1.1.1D6

Im Auftrag


Schulz, TB

(Sachbearbeiter/in für Daktyloskopie)


Buths, TBe

(Sachbearbeiter/in für Daktyloskopie)

Anlagen

./.



Bundeskriminalamt

Bundeskriminalamt
Meckenheim

Eing.: 13. MRZ. 2012

Abtlg.:
Posteingangs-Nr.: 27

POSTANSCHRIFT Bundeskriminalamt · D-65173 Wiesbaden

ST BAO Trio

nachrichtlich:

ZD 31 (Az. 357/11)

Kriminaltechnisches Institut

HAUSANSCHRIFT Äppelallee 45, D-65203 Wiesbaden

POSTANSCHRIFT D-65173 Wiesbaden

TEL +49(0)611 55-16265

FAX +49(0)611-55 45089

BEARBEITET VON Dr. Staginnus, Christina

FUNKTION Referentin

E-MAIL kt31@bka.bund.de

AZ **KT 31 - 2011/6251/29**

DATUM 08.03.2012

BETREFF **Ermittlungsverfahren gegen B. Z. u. a. wegen des Verdachts der Bildung einer terroristischen Vereinigung, des Mordes und anderer Straftaten gem. § 129 a, 211 StGB u. a. ("Nationalsozialistischer Untergrund" - NSU -)**
hier: molekulargenetische Untersuchung von Umschlag und DVDs

BEZUG Untersuchungsanträge von ST 14 z. Az. ST14 - 140006/11 vom 06.12.2011 und vom 27.12.2011

Untersuchungsbericht

BAO TRIO

1. Untersuchungsantrag/Asservate

Mit dem Untersuchungsauftrag vom 06.12.11 wurden die folgenden Asservate m. d. B. um molekulargenetische Untersuchung übersandt:

interne Bezeichnung	Spur Nr.	Asservatbeschreibung
S2011/6251/161	6.1	Umschlag C5 weiß, ohne Sichtfenster, mit Frankierstempel vom 06.11.11, Briefzentrum 04, adressiert an: „Konsulate-Türkisches Generalkonsulat, Menzinger Str. 3, 80638 München“
S2011/6251/162	6.1.0	Briefmarke
S2011/6251/163	6.1.1	CD/DVD-Hülle gelb
S2011/6251/164	6.1.1.1	DVD Frühling
S2011/6251/165	18.1	CD/DVD-Hülle transparent
S2011/6251/166	18.1.1	DVD Frühling
S2011/6251/167	26.1	CD/DVD-Hülle transparent
S2011/6251/168	26.1.1	DVD Frühling

Laut dem Antrag vom 27.12.2011 sollte geprüft werden, ob im Zusammenhang mit der BAO Trio stehende Vergleichspersonen oder unbekannte Spurenleger als Verursacher der Anhaftungen an den Asservaten in Frage kommen.

2. Untersuchungsergebnisse

interne Bezeichnung	Spur Nr.	gesicherter Bereich	Ergebnisse
S11-6251-161_1	6.1	Berührungspunkt D1	Mischung von Merkmalen mehrerer Personen; bedingt für Vergleich geeignet; Übereinstimmung eines Spurenanteils mit Person 30 (festgestellt an Briefumschlag, Berührungspunkt D9, Spur 6.1) nicht auszuschließen.
S11-6251-161_4	6.1	Berührungspunkt D4	Mischung von Merkmalen mehrerer Personen; bedingt für Vergleich geeignet; Übereinstimmung eines Spurenanteils mit Person 30 (festgestellt an Briefumschlag, Berührungspunkt D9, Spur 6.1) nicht auszuschließen.
S11-6251-161_7	6.1	Berührungspunkt D7	Mischung von Merkmalen mehrerer Personen; bedingt für Vergleich geeignet; Übereinstimmung eines Spurenanteils mit Person 30 (festgestellt an Briefumschlag, Berührungspunkt D9, Spur 6.1) nicht auszuschließen.
S11-6251-161_8	6.1	Berührungspunkt D8	Mischung von Merkmalen mehrerer Personen; bedingt für Vergleich geeignet; Übereinstimmung eines Spurenanteils mit Person 30 (festgestellt an Briefumschlag, Berührungspunkt D9, Spur 6.1) nicht auszuschließen.
S11-6251-161_9	6.1	Berührungspunkt D9	Mischung von Merkmalen mehrerer Personen; der Hauptspurenanteil ergab das

			Muster einer unbekanntem männlichen Person (Person 30), das in einen Meldebogen eingetragen und am 17.02.12 um 11:42 Uhr per Mail an ZD22-4 zur Speicherung in der DNA-Analysedatei weitergeleitet wurde.
S11-6251-161_10	6.1	Lasche	Mischung von Merkmalen mehrerer Personen; bedingt für Vergleich geeignet;
S11-6251-163_3	6.1.1	Berührungspunkt D3	Mischung von Merkmalen mehrerer Personen; bedingt für Vergleich geeignet;
S11-6251-165_1	18.1	Berührungspunkt D1	Mischung von Merkmalen mehrerer Personen; Vorbehaltlich der Überprüfung durch die BAO Trio Übereinstimmung des Hauptspurenanteils mit berechtigter Person H.S. 53 (Berechtigter Objekt 18)
S11-6251-166_1	18.1.1	Innen- u. Außenring	Mischung von Merkmalen mehrerer Personen; Vorbehaltlich der Überprüfung durch die BAO Trio Übereinstimmung eines Spurenanteils mit berechtigter Person H.S.53 (Berechtigter Objekt 18) nicht auszuschließen.

Weitere Übereinstimmungen mit bis dato vorliegenden Mustern von Vergleichspersonen oder unbekanntem Spurenlegern im Zusammenhang mit der BAO Trio in den oben aufgelisteten Befunden zeigten sich nicht.

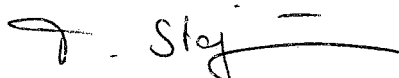
Die molekulargenetische Analyse aller restlichen Spuren führte nicht zu verwertbaren Ergebnissen.

Diese Ergebnismitteilung stellt kein Behördengutachten dar. Gutachten für bestimmte Übereinstimmungen können auf Anfrage erstellt werden.


3. Verbleib des Untersuchungsmaterials

Das Untersuchungsmaterial wurde an KT-AS VAST zur weiteren Steuerung übergeben.

Im Auftrag


Dr. C. Stagin

Kurzmitteilung

Org. Einheit ZD31	Bearbeiter/ in Himpler, KHK	 12557
vom 31.01.12	Aktenzeichen ZD31 – 357/11	

Mitteilung Auftrag

an

ST-BAO-33-ZE-Asservate (BAO TRIO)

Betreff:

Ermittlungsverfahren gegen

Beate ZSCHÄPE u.a.

wegen des Verdachts der Bildung einer terroristischen Vereinigung, des Mordes und anderer Straftaten gemäß § 129a, 211 StGB u.a.

(„Nationalsozialistischer Untergrund“ – NSU-)

hier: Suche und Sicherung daktyloskopischer Spuren

Nachricht / Information / Auftrag

Nach abgeschlossener daktyloskopischer Spurensuche und –sicherung werden anbei folgende Dokumente übersandt:

- 1 Spurensicherungsbericht
- 1 Spurenverzeichnis
- 1 Antrag auf Auswertung von daktyloskopischen Spuren
- 1 Auswertungsergebnis über daktyloskopische Spuren

- Asservate werden/wurden absprachegemäß an KT-VAST weitergeleitet
 Asservate verbleiben vorerst bei ZD31

Mit der Bitte um

Stellungnahme Erledigung weitere Veranlassung

Mitteilung über den Stand der Angelegenheit

Im Auftrag



Unterschrift

Erledigungsvermerke:



Bundeskriminalamt

Bundeskriminalamt
Meckenheim

Eing.: 13. MRZ. 2012

Abtlg.:
Posteingangs-Nr.: 27

POSTANSCHRIFT Bundeskriminalamt · D-65173 Wiesbaden

ST BAO Trio

nachrichtlich:

ZD 31 (Az. 357/11)

Kriminaltechnisches Institut

HAUSANSCHRIFT Äppelallee 45, D-65203 Wiesbaden
POSTANSCHRIFT D-65173 Wiesbaden

TEL +49(0)611 55-16265

FAX +49(0)611-55 45089

BEARBEITET VON Dr. Staginnus, Christina

FUNKTION Referentin

E-MAIL kt31@bka.bund.de

AZ **KT 31 -2011/6251/29**

DATUM 08.03.2012

BETREFF **Ermittlungsverfahren gegen B. Z. u. a. wegen des Verdachts der Bildung einer terroristischen Vereinigung, des Mordes und anderer Straftaten gem. § 129 a, 211 StGB u. a. ("Nationalsozialistischer Untergrund" - NSU -)**
hier: molekulargenetische Untersuchung von Umschlag und DVDs

BEZUG Untersuchungsanträge von ST 14 z. Az. ST14 - 140006/11 vom 06.12.2011 und vom 27.12.2011

Untersuchungsbericht

BAO TRIO

1. Untersuchungsantrag/Asservate

Mit dem Untersuchungsauftrag vom 06.12.11 wurden die folgenden Asservate m. d. B. um molekulargenetische Untersuchung übersandt:

interne Bezeichnung	Spur Nr.	Asservatbeschreibung
S2011/6251/161	6.1	Umschlag C5 weiß, ohne Sichtfenster, mit Frankierstempel vom 06.11.11, Briefzentrum 04, adressiert an: „Konsulate-Türkisches Generalkonsulat, Menzinger Str. 3, 80638 München“
S2011/6251/162	6.1.0	Briefmarke
S2011/6251/163	6.1.1	CD/DVD-Hülle gelb
S2011/6251/164	6.1.1.1	DVD Frühling
S2011/6251/165	18.1	CD/DVD-Hülle transparent
S2011/6251/166	18.1.1	DVD Frühling
S2011/6251/167	26.1	CD/DVD-Hülle transparent
S2011/6251/168	26.1.1	DVD Frühling

Laut dem Antrag vom 27.12.2011 sollte geprüft werden, ob im Zusammenhang mit der BAO Trio stehende Vergleichspersonen oder unbekannte Spurenleger als Verursacher der Anhaftungen an den Asservaten in Frage kommen.

2. Untersuchungsergebnisse

interne Bezeichnung	Spur Nr.	gesicherter Bereich	Ergebnisse
S11-6251-161_1	6.1	Berührungspunkt D1	Mischung von Merkmalen mehrerer Personen; bedingt für Vergleich geeignet; Übereinstimmung eines Spurenanteils mit Person 30 (festgestellt an Briefumschlag, Berührungspunkt D9, Spur 6.1) nicht auszuschließen.
S11-6251-161_4	6.1	Berührungspunkt D4	Mischung von Merkmalen mehrerer Personen; bedingt für Vergleich geeignet; Übereinstimmung eines Spurenanteils mit Person 30 (festgestellt an Briefumschlag, Berührungspunkt D9, Spur 6.1) nicht auszuschließen.
S11-6251-161_7	6.1	Berührungspunkt D7	Mischung von Merkmalen mehrerer Personen; bedingt für Vergleich geeignet; Übereinstimmung eines Spurenanteils mit Person 30 (festgestellt an Briefumschlag, Berührungspunkt D9, Spur 6.1) nicht auszuschließen.
S11-6251-161_8	6.1	Berührungspunkt D8	Mischung von Merkmalen mehrerer Personen; bedingt für Vergleich geeignet; Übereinstimmung eines Spurenanteils mit Person 30 (festgestellt an Briefumschlag, Berührungspunkt D9, Spur 6.1) nicht auszuschließen.
S11-6251-161_9	6.1	Berührungspunkt D9	Mischung von Merkmalen mehrerer Personen; der Hauptspurenanteil ergab das

			Muster einer unbekanntenen männlichen Person (Person 30), das in einen Meldebogen eingetragen und am 17.02.12 um 11:42 Uhr per Mail an ZD22-4 zur Speicherung in der DNA-Analysedatei weitergeleitet wurde.
S11-6251-161_10	6.1	Lasche	Mischung von Merkmalen mehrerer Personen; bedingt für Vergleich geeignet;
S11-6251-163_3	6.1.1	Berührungspunkt D3	Mischung von Merkmalen mehrerer Personen; bedingt für Vergleich geeignet;
S11-6251-165_1	18.1	Berührungspunkt D1	Mischung von Merkmalen mehrerer Personen; Vorbehaltlich der Überprüfung durch die BAO Trio Übereinstimmung des Hauptspurenanteils mit berechtigter Person H.S. 53 (Berechtigter Objekt 18)
S11-6251-166_1	18.1.1	Innen- u. Außenring	Mischung von Merkmalen mehrerer Personen; Vorbehaltlich der Überprüfung durch die BAO Trio Übereinstimmung eines Spurenanteils mit berechtigter Person H.S.53 (Berechtigter Objekt 18) nicht auszuschließen.

Weitere Übereinstimmungen mit bis dato vorliegenden Mustern von Vergleichspersonen oder unbekanntenen Spurenlegern im Zusammenhang mit der BAO Trio in den oben aufgelisteten Befunden zeigten sich nicht.

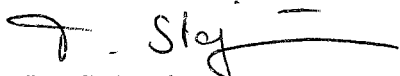
Die molekulargenetische Analyse aller restlichen Spuren führte nicht zu verwertbaren Ergebnissen.

Diese Ergebnismitteilung stellt kein Behördengutachten dar. Gutachten für bestimmte Übereinstimmungen können auf Anfrage erstellt werden.

3. Verbleib des Untersuchungsmaterials

Das Untersuchungsmaterial wurde an KT-AS VAST zur weiteren Steuerung übergeben.

Im Auftrag



Dr. C. Staginnus

KT-VAST

Original unter 1.7.30.4.1.1

Antrag auf

**erkennungsdienstliche
Untersuchungen**

**kriminaltechnische
Untersuchungen**

Ermittlungssache

Ermittlungsverfahren gegen

Beate ZSCHÄPE u.a.

wegen des Verdachts der Bildung einer terroristischen Vereinigung, des Mordes und anderer Straftaten gemäß § 129a, 211 StGB u.a. („Nationalsozialistischer Untergrund“ – NSU-)

hier:

Bezug (auch Az. von Bezugsvorgängen KT und ZD angeben)
BAO Trio

Sachbearbeitende Dienststelle	Aktenzeichen
BAO TRIO	140006/11
Zuständige Staatsanwaltschaft	Aktenzeichen
GBA	2 BJs 162/11-2
Das Untersuchungsmaterial	
- wurde gesichert von (Namen und Dienststelle des sichernden Beamten)	
BAO Trio	
- darf	
beschädigt werden	<input checked="" type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
vernichtet werden	<input type="checkbox"/> Ja <input checked="" type="checkbox"/> Nein
Erlaubnis ggf. erteilt durch (Name, Amts-/Dienstbezeichnung)	
Dringlichkeit	
<input type="checkbox"/> Sofort	<input type="checkbox"/> Haftsache <input checked="" type="checkbox"/> Eilt
Asservatenverbleib	
KT	

ZD
Datum
Sachbearbeiter(in)
KT

Sachverhalt und Anträge
KT 42
Es wird gebeten, für die unten aufgeführten DVDs festzustellen, ob für deren äußere Gestaltung Klebelabels verwendet wurden oder ob die DVDs direkt bedruckt wurden (siehe KT 42 – 2011/6251/54). Sofern möglich wird gebeten, Details zum angewandten Druckverfahren mitzuteilen.

Im Auftrag

Anlage(n):

Übergabe

1.7.30.6.1.1	1	DVD-R, beschrieben, Ver. 2.1/1x-16x, Sony Corporation beklebt mit Label, Aufdruck: "FRÜHLING" (oben), "NATIONALSOZIALISTISCHER UNTERGRUND" (unten) "DVD1" (unten) Abbild: Paulchen Panther, Nr. am Innenring geprägt DRM5GG9991 50
1.7.30.5.1.1	1	DVD-R, beschrieben Ver. 2.1/1x-16x Sony Corporation beklebt mit Label, Aufdruck: "FRÜHLING" (oben), "NATIONALSOZIALISTISCHER UNTERGRUND" (unten) "DVD1" (unten) Abbild: Paulchen Panther, Nr. am Innenring geprägt DRM5GG9991 50